Brixner Zeitung
Unter uns!
DEZEMBER 2026
Österreichische Post AG
RM 93A636401K - 6300 Wörgl
AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 48 / 12

Jahresrückblick – wofür bin ich dankbar?



Vergängliche Kunstwerke der Natur (Foto: Herbert Laiminger)



INHALT

2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
3 EB, Frauentreff
4 TVB
5 TVB
6 Nachruf Pfarrer M. Anrain
8 Weihnachtsgrüße Bgm., Gemeindeinfo, Gde. grat.
9 Jubilare, Holzanmeldung, Krisenhilfe
10 Schneeräumung
11 Anmeldeplattform Frida
12 OGV
13 Kinderseite
14 Alpenverein
16 Schusterbühelticket
18 Leitungen dämmen, Wasser einsparen
20 Archiv, Lobensw., Atelier
21 Jungbauernschaft
22 Feuerwehr, Weihnachtsroas
23 Lobensw., Musikkapelle
24 Pfarre
25 Sternsingeraktion
26 Ein Blick zurück
27 Kindergarten
28 Volksschule
29 Nikoloeinzug, Musical
30 Mittelschule
31 SGS, Krabbelstube
32 Zum Nachdenken, Gedicht
33 Seniorenbund
34 Sportverein
38 Skiclub
39 Tennisclub
40 Hin und her überlegt, Gedicht, Wieda aufdenken
41 Bücherei
42 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern, Impressum
43 Termine, Wetter, Ärztedienste, Feuerwehr

Redaktionsschluss:
Do., 17. Dez. 2026
info@unteruns.at

QR Code scannen und alle Ausgaben ONLINE LESEN

Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war

• Auf der Titelseite war die sehr berührende Geschichte „Das weiße Band am Apfelbaum“ zu lesen. Darin ging es um Vergebung und Verzeihung. Mit vielen weißen Bändern wurde ein übergroßes Zeichen der Versöhnung gegeben.

• Das Gemeindeamt informierte über die Möglichkeit, die Antragsformulare für die Ausstellung von Reisepässen und Personalausweisen, wenn die nötigen Unterlagen dabei sind, gleich im Gemeindeamt zu belassen. Die Reisedokumente könnten nach der Ausstellung durch die Bezirkshauptmannschaft im Gemeindeamt unterschrieben und abgeholt werden.

• Die Wirtschaft lud zum ersten Nikolo-Markt ein. Der Gesangsverein sang dabei adventliche Lieder, auch die Anklöpflergruppe hatte ihren Auftritt und die Weisenbläser der Musikkapelle gaben dem Markt einen besonders feierlichen Rahmen. Den Abschluss bildete dann der Einzug des Nikolaus.

• Die Pfarre verlautbarte alle Termine für Advent und Weihnachten und machte auf die besonderen Aktionen wie „Hauskirche im Advent“, „Aktion Bruder in Not“ und die „Dreikönigsaktion“ der Sternsinger aufmerksam und bat um aktive Teilnahme und entsprechende Unterstützung.

• Der Fremdenverkehrsverband bat um zahlreichen Besuch der Jahreshauptversammlung beim Hoferwirt, erinnerte die Vermieter, an ihre treuen Gäste Grußworte zu senden und teilte mit, dass mit allen zur Verfügung gestellten Bildern für die attraktive Gestaltung von Publikationen ein Foto-Wettbewerb mit wertvollen Preisen veranstaltet wird.

• Der Sportverein Raika Brixen schloss die Herbstsaison mit dem 5. Tabellenrang in der Gebietsliga Ost ab. Mit unnötigen Niederlagen wie gegen Fieberbrunn gingen wichtige Punkte verloren. „Sehr gute Leistungen zeigte unsere Mannschaft beim 1:0 Sieg gegen Westendorf und bei der Superpartie gegen Vomp, wo man trotzdem leider einen Punkt abgeben musste.“ Die Schülermannschaft wurde Tabellen-Zweiter und die U-23-Mannschaft landete im vorderen Tabellendrittel.

• Die Schützengilde führte im Oktober 1986 die Gildemeisterschaft im Luftgewehr durch: Gildemeisterin wurde Evi Stöckl vor Rosi Leitner. Bei den Altschützen siegte Hans Widauer vor Christl Widauer und Christian Beihammer. In der Allg. Schützenklasse siegte Josef Bachler vor Franz Leitner und Andreas Strasser, bei den Kindern I Stefan Laiminger, bei den Kindern II Harald Payrleitner und bei den Kindern III Bernhard Eibl vor Christian Schmid, Manfred Laiminger und Michael Hetzenauer.

• Der Gesangsverein berichtete, dass er von Frau Lutzky die ehrenvolle Aufgabe erhielt, in Kremsmünster eine Weihnachtsfeier zur Gänze zu gestalten.

• Unter dem Motto „In da stadn Zeit“ kündigte die Volksbühne einen besinnlichen Abend mit der Mundartdichterin Berta Margreiter aus Reith im Alpbachtal, dem Münichauer Dreigesang aus Kitzbühel, der Brixner Bläsergruppe unter der Leitung von Sebastian Posch sowie der Theatergruppe mit dem Zweiakter „Weihnacht beim Schlosswirt“ an.

• Der Ski-Club Brixen im Thale lud zur Jahreshauptversammlung in Verbindung mit einem Nikolo-Kränzchen ein. Weiters wurde auf den Einheimischen-Schikurs hingewiesen. Die Langlaufabteilung teilte mit, dass Heinz Adelmann das Training der Kinder von Hans Hochfilzer übernahm. Eingeladen wurde auch zum 1. Brixentaler 3-Dörfer-Lauf, einem Volkslanglauf mit 18 oder 36 km.

• Der Hofer Sportverein brachte einen Jahresrückblick über seine Aktivitäten im Jahr 1986: Eisstockschießen im Jänner, Schirennen für Hobbyfußballmannschaften am Riederkogel-Lift in Bruckhäusl (2. Platz bei 25 Mannschaften), Reise nach Holland zum RVU-Rothem (6:2 Sieg mit den Torschützen Wolfgang Sieberer, Hans und Stefan Schroll), Teilnahme am Turnier des FC-Traube in Kirchberg (4. Platz), HSV-Turnier mit 6 Mannschaften in Brixen, Grillparty auf der Filzalm und Widerwatten zu Oberkaslach.

• „Unfall oder Selbstmord? Ein Toter im Hofer Mühlbach im Februar 1675“ war die Überschrift des Beitrags von Dr. Sebastian Posch (4 Seiten).

• Ein Inserat haben Sport-Moden Maßschneiderei Josef Bucher, Geschenkstube Schmiedhäusl, Woll- und Handarbeitsstube Broger, Pizzeria 10-10 (Neueröffnung), Schmiede und Landmaschinen Franz Fuchs, Baubedarfshaus Kaufmann (2x), Raiffeisenkasse Brixen im Thale, Boutique AW, Tabak-Trafik Kofler Peter, Spar-Markt Soder, Franz van Roosendaal, Cafe Klaus und Sport Fuchs geschaltet.

Erwachsenenbildung und Kath. Bildungswerk Brixen i. Th.

Wir wünschen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit!

Die MitarbeiterInnen der Erwachsenenbildung/Katholisches Bildungswerk Brixen i. Th. und der Brixner Zeitung wünschen allen Leserinnen und Lesern einen besinnlichen Advent und ein frohes Weihnachtsfest!



Verkündigung der Geburt Jesu durch den Erzengel Gabriel, Kirchenfenster in unserer Pfarrkirche

Wir danken für das Interesse an unserer Zeitung und an den Veranstaltungen, Vorträgen und Kursen der Erwachsenenbildung / Kath. Bildungswerk!

In der letzten Ausgabe der Brixner Zeitung dieses Jahres bedanken wir uns herzlich bei euch / Ihnen allen für die Beiträge, die Aufträge für Inserate und bei allen, die teilweise schon seit vielen Jahren Abonnements für Werbung haben. Danke sagen wir für die großzügige Überweisung von Spenden und allen Vereinen für die Druckkostenbeiträge. Wir sind auf diese Zuwendungen sehr angewiesen, um die Herausgabe der „Unter uns“ in gewohnter Weise gewährleisten zu können.



Frauentreff-Info

Weihnachten naht, und wie jedes Jahr bieten wir vom Frauentreff ein gemütliches Zusammensein bei Keksen und Punsch an.
Wir möchten auch heuer wieder betonen: Wie bei jedem Frauentreff-Termin sind auch bei der Weihnachtsfeier ALLE Frauen eingeladen, man muss sich nicht durch mehrmalige Teilnahme eine „Berechtigung“ erarbeiten – wir freuen uns über jede Besucherin!
Eine schöne (Vor-)Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2027 wünscht

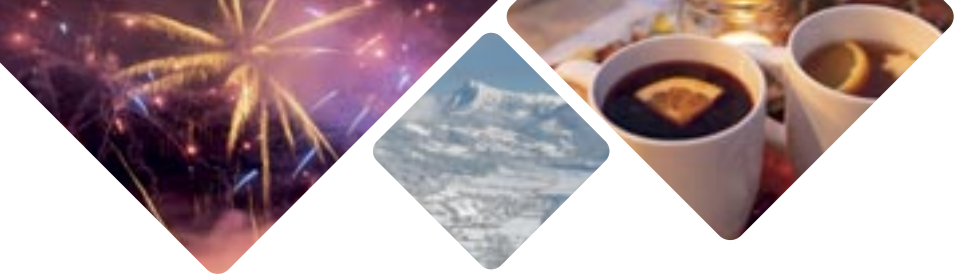
Das Frauentreff-Team

PS: Das Programm für das kommende Jahr ist bereits fixiert – die aktuelle Broschüre ist beim Dezember-Treff schon erhältlich.



Mobile Hausbetreuung
www.manuela-fallert.com
Tel. 0677 633 42280
Brixen im Thale

GEM2GO
die Gemeinde Info- und Service-App



brixental
brixen.kirchberg.westendorf.

Ist mein Betrieb online gut auffindbar?

Der erste Eindruck entsteht heute oft schon bei der Suche im Internet. Doch wie sichtbar ist der eigene Betrieb tatsächlich? Finden potenzielle Gäste das Hotel, die Pension oder das Appartement problemlos – und erhalten sie dort alle wichtigen Informationen?
Ein kurzer Selbstcheck genügt: Erscheint mein Betrieb in den Google Suchergebnissen, wenn ich nach „Hotel + Ort" suche? Sind Preise und Verfügbarkeiten aktuell, finden sich Antworten auf häufige Fragen (FAQs) und vermitteln die Bilder einen zeitgemäßen Eindruck? Ebenso sollten saisonale Aktualisierungen nicht vergessen werden.
Auch auf der eigenen Website lohnt es sich, nochmals einen genaueren Blick drauf zu werfen: Sind alle wichtigen Informationen zu Ausstattung und Besonderheiten der Unterkunft sowie der einzelnen Zimmer übersichtlich und vollständig dargestellt? Und funktioniert die Buchungsstrecke zuverlässig – auf allen Plattformen, über die Gäste bei euch buchen können?
So lässt sich mit wenigen Klicks feststellen, ob der eigene Online-Auftritt noch den Erwartungen potenzieller Gäste entspricht – und wo eventuell nachgebessert werden sollte.

Unsere Vermietercoaches stehen euch bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ortsbüro Kirchberg – Doris Koidl
057507 – 2146 | d.koidl@brixental.tirol
Ortsbüro Westendorf – Daniela Perthaler
057507 – 2310 | d.perthaler@brixental.tirol

Eventvorschau im Dezember 2026

Wochentag	Programm
Jeden Dienstag im Dezember	**GLÜH MIT UNS beim Tupferl in Brixen im Thale**
4. Dezember	Nikolauseinzug Kirchberg
6. Dezember	**Nikolauseinzug Brixen im Thale**
7. Dezember	Nikolauseinzug Aschau
08., 12., 13. & 20. Dezember	**Weihnachts-Roas Brixen im Thale**
08., 15. & 22. Dezember	Kost.Bar Adventzauber (dienstags)
12. Dezember	Weihnachtsmarkt Westendorf
15. – 20. Dezember	WinterOpening Brixental
15. Dezember	**WinterOpening am Dorfplatz in Brixen**
18. Dezember	**WinterOpening bei der SkiWelthütte in Brixen**
19. Dezember	**Brixner Vorweihnacht**
24. Dezember	**Christmette in der Pfarrkirche Brixen im Thale**
24. Dezember	**Kinderandacht mit Krippenspiel in der Pfarrkirche Brixen im Thale**
24. Dezember	**Friedenslicht Brixen im Thale**
30. Dezember	Vorsilvesterparty in Kirchberg
31. Dezember	**Silvesterparty Brixen im Thale**
31. Dezember	Silvesterparty Westendorf

brixental
brixen. kitzbüheler alpen

Brixner Winter Mittwochsfeste

KINDER-PROGRAMM:
SPASS in Bogis bunter Fantasiewelt

JEDEN MITTWOCH
ab 16.00 Uhr

6. Jänner - 17. März
am Brixner Dorfplatz

ACHTUNG: Faschingsdienstag (09. Februar)
statt Aschermittwoch (10. Februar)

LIVE DJS.
DIFFERENT VIBES. ONE BIG PARTY.

Detaillierte Infos

Verlängerter SKIBUS-BETRIEB in Brixen i. Th.



Antlass 2011



Bei der Messe anlässlich des Pfarrerwechsels am 4.9.2022



Nachruf auf GR Mag. Michael Anrain

Unser langjähriger Pfarrer GR Mag. Michael Anrain, geb. am 16.9.1945 in Hopfgarten, ist am 26. Oktober 2026 nach einem erfüllten und verdienstvollen Leben in die Ewigkeit beim himmlischen Vater heimgekehrt. Am 30. Oktober wurde er nach einer sehr feierlich gestalteten Seelenmesse im Priestergrab bei der Pfarrkirche Hopfgarten beerdigt. Die Pfarre und die Gemeinde Brixen im Thale werden ihn für immer mit großer Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

Michael Anrain maturierte 1964 im Borromäum in Salzburg, studierte Philosophie und Theologie in Innsbruck und wurde dort am 1. Februar 1970 zum Diakon geweiht. Damals sah er im Diakonat die herausfordernde Basisstufe des kirchlichen Dienstes als Lebensaufgabe. Als Diakon wirkte er in Schule und Pfarre in Hopfgarten und wollte eigentlich Diakon bleiben.

Als ihn Erzbischof Eduard Macheiner ermutigte, doch das Priesteramt anzustreben, sagte er zu, nachdem ihm der Erzbischof versicherte, dass sich über seine geäußerten Bedingungen reden lasse. Nach dem plötzlichen Tod von Macheiner war davon aber keine Rede mehr und er wurde am 4. November 1972 in Hopfgarten zum Priester geweiht.

Nach recht arbeitsreichen und turbulenten Jahren als Kooperator im hinteren Zillertal, als Präfekt und Religionsprofessor im Borromäum und Engagement in der Hochschulseelsorge kam er nach priesterlichem Dienst in Rattenberg und Bruck am Ziller 1990 als Pfarrer nach Brixen im Thale.

„Verglichen mit diesen bewegten 70er und 80er-Jahren waren die 32 Jahre hier in Brixen eigentlich ruhige Jahre.“ So schrieb er im August 2022 in unserer Zeitung. Als „ruhig“ möchten wir in der Pfarre Brixen diese Jahre eigentlich nicht bezeichnen, denn besonders im liturgischen Leben setzte Michael Anrain deutliche Akzente. Oft hat er uns regelrecht herausgefordert, und wir hatten meistens Mühe, seinen Gedanken und Ideen über-



Galiläagang 2007



Bei der Harlassangermesse 2016

haupt folgen zu können. Trotzdem schätzten wir seine Arbeit und seine Offenheit in vielen Fragen.

Er war ein Pfarrer, der extra viel nachdachte. Er war immer ein Suchender und so war es ihm ein großes Anliegen, seine Briefe vor Weihnachten und Ostern in der Brixner Zeitung theologisch fundiert zu gestalten. Und trotzdem erinnern wir uns gerne an sehr lustige Zusammenkünfte und Begebenheiten mit ihm, besonders bei den Sommerlagern der Jungschar und Ministranten in Obertauern.

Lieber Michael, herzlichen Dank für alles, was wir von dir lernen konnten und mit dir erlebt haben! Wir werden es nie vergessen! Ruhe in Frieden!

Die Pfarrgemeinde, die Gemeinde, das Team der Brixner Zeitung



Pfarrgemeinderats-Wechsel 1992, mit Weihbischof Jakob Mayr



Sternsingernachmittag 2007



Jungschar- und Sternsingerlager in Obertauern 2002



Beim Nikolo-Seniorennachmittag 2006



Das Salventeam Leo Berger, Thea u. Hans Neuschwendter, Paul Schipflinger und Pfarrer Michael 2011 (v.l.n.r.)

Liebe Brixnerinnen und Brixner!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Die Weihnachtszeit lädt uns ein innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und die wertvollen Momente im Kreis unserer Familien und Freunde bewusst zu genießen. Gerade in einer Zeit, die oft von Hektik und Veränderungen geprägt ist, erinnern uns die Weihnachtstage daran, was wirklich zählt: Gesundheit, Zusammenhalt, Frieden und ein respektvolles Miteinander.



Der Jahreswechsel ist zugleich Anlass, auf das Vergangene zurückzublicken und mit Zuversicht nach vorne zu schauen. Als Gemeinde konnten wir auch im Jahr 2026 vieles gemeinsam bewegen. Dies verdanken wir den zahlreichen Menschen, die sich mit großem Engagement für unser Dorf einsetzen und Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen.
Mein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlich Tätigen in unseren Vereinen, den kirchlichen und sozialen Einrichtungen, den Einsatzorganisationen sowie allen, die sich auf sportlichem, kulturellem oder karitativem Gebiet für das Gemeinwohl engagieren. Ebenso danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde herzlich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

„Wenn d' Leit zammhalten, wird aus an Dorf a Hoamat. Bewahren wir uns diesen Zusammenhalt auch im kommenden Jahr."

Ich wünsche euch und euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Stunden im Kreise eurer Liebsten sowie Gesundheit, Glück und Zuversicht für das Jahr 2027.

Euer Bürgermeister Andreas Brugger

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Dezember
Montag, 7.12.2026
Montag, 21.12.2026

Abgabe im AWZ:
Montags ist geschlossen!
Achtung: mittags von 12.00 – 12.30 Uhr ist das AWZ geschlossen!

Neue Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:
8.00 – 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 12.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Speisereste:
Für die 10 Liter Speiserestekübel immer jeden Dienstag, mit Ausnahme am Mittwoch, 9.12.2026
Die braunen 120 Liter Speiserestetonnen:
Fr. 4.12., Sa. 12.12., Fr. 18.12., Do 24.12., Sa, 2.1.2027

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf ist möglich (vom 1.11. - 31.3. gilt die Winterregelung):
Samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie ausschließlich im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:
Dienstag, 1.12.2026, 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:
Freitag, 4.12.2026, 8.00 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Gemeinde u. Pfarre gratulieren

Zum 80. Geburtstag



Ulrich Hetzenauer, Dorfstraße,
am 8. Dezember

Dem Jubilar alles Gute, vor allem Gesundheit!

Pfarrer Roland Frühauf
Bürgermeister Andreas Brugger

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App
DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

Geburtstagsjubilare

Am 22. Oktober trafen sich die Geburtstagsjubilare, die im 4. Quartal 2026 ihren Ehrentag feierten, zu einem gemeinsamen Abendessen mit Bürgermeister Andreas Brugger, Vizebgm. Helmuth Hehenberger und Kooperator Manuel Zehetner im Gasthof „Brixnerwirt".



Klingler Maria (90), Brandstätter Bibiana (80), Stöckl Jean (80), Patsch Rosa (80), Ehrensberger Katharina (90), Hetzenauer Ulrich (80), Holaus Irmgard (80), Laiminger Herbert (80) (im Bild die Jubilare mit Begleitung, nicht im Bild Johann Nagele (80))

Holzanmeldung für 2027

Liegenschaftsbesitzer, die berechtigt sind vom Gemeindewald der Gemeinde Brixen im Thale Forstprodukte (Recht-, Nutz- und Brennholz, Servitutsholz) zu beziehen, können dies bis **30. Dezember 2026** für das Jahr 2027 im Gemeindeamt melden. Spätere Anmeldungen für den betreffenden Zeitraum können nicht mehr berücksichtigt werden.
Bitte die Anmeldung, wenn möglich, telefonisch unter der Tel. 05334 8110 erledigen.

Hilfe in der Krise – täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr erreichbar

Ein Jobverlust, eine Trennung, ein Todesfall oder das Gefühl, dass einem alles über den Kopf wächst: Krisen können jeden treffen. Der Psychosoziale Krisendienst Tirol ist in solchen Situationen telefonisch erreichbar und bietet rasche, kostenlose und vertrauliche Unterstützung. Erfahrene Fachleute hören zu und helfen beim Sortieren der nächsten Schritte. Wenn es die Situation erfordert, sind auch persönliche Krisengespräche möglich – und das Team kommt bei Bedarf vor Ort. Auch Angehörige, FreundInnen oder KollegInnen, die sich um jemanden Sorgen machen, können anrufen.
Krisen gehen vorüber – und Hilfe anzunehmen ist ein Zeichen von Stärke.

Psychosozialer Krisendienst Tirol: Tel. 0800 400 120
www.krisendienst.tirol

Redaktionsschluss: Do, 17. Dezember 2026





Schneeräumung – wichtige Information!



Durch die zu erwartenden Schneefälle im kommenden Winter möchten wir einige grundsätzliche Dinge in Erinnerung rufen bzw. durch diese Informationen die Bürger über die Schneeräumung in unserer Gemeinde in Kenntnis setzen.

So wie im Vorjahr muss auch heuer wieder verstärkt Augenmerk darauf gelegt werden, weil immer wieder Behinderungen bei der Schneeräumung vorkommen. Es erscheint uns auch wichtig, dass alle Besucher, Gäste und andere Personen, die sich in Brixen über die Wintermonate aufhalten, durch die „Einheimischen" informiert und aufgeklärt werden:

- Beim Schneeräumen der privaten Einfahrten und Plätze darf der anfallende Schnee nicht einfach auf den öffentlichen Grund verlagert werden (gerade in den letzten Jahren wurde das vielfach praktiziert), sondern es ist selbst auf dem eigenen Grundstück für den Abtransport Sorge zu tragen.
- Keinen Schnee in angrenzende Bäche und Künetten schütten – VERKLAUSUNG!
- Bäume und Sträucher, die über die Grundgrenze auf die Wege hinausragen, sind auf die Grundgrenze zurückzuschneiden, damit eine problemlose Durchfahrt der Räumfahrzeuge gewährleistet ist.
- Abgestellte Fahrzeuge am Straßenrand behindern erheblich eine zügige Räumung (Information der Vermieter an die Gäste!).
- Nicht sichtbare Hindernisse sollten markiert werden (z. B. mit Schneestangen).
- Straßenabläufe (Gullys) sollten nach Möglichkeit von den Anrainern freigemacht werden, damit bei starkem Regen und Tauwetter der Wasserabfluss gewährleistet ist.
- Bei anhaltenden Schneefällen brauchen wir unbedingt das Einsehen und Verständnis der Gemeindebürger. Selbst bei Einsatz aller zur Verfügung stehenden Geräte können Engpässe und Verzögerungen bei der Räumung entstehen. Haben Sie auch Verständnis, dass die Fahrer oft enormen psychischen Belastungen ausgesetzt sind. Nur durch eine gute Zusammenarbeit der Bevölkerung mit den Verantwortlichen für die Schneeräumung, Gemeindebauhof, Gemeindeverwaltung und den externen Dienstleistern können eventuell anfallende Probleme gemeinsam bewältigt werden.

ELEKTRO KLOCKER
MEHR PLATZ. MEHR GENUSS.
Hier hat sich was verändert!
Elektro Klocker GmbH
Brixentaler Str. 1
6364 Brixen i. Th.
Tel.: +43 5334 307 20
www.elektro-klocker.at

NEU IM OBERGESCHOSS



RED ZAC Elektro Klocker
MEMBER OF THE EURONICS GROUP

MEHR PLATZ. MEHR AUSWAHL. MEHR ERLEBNIS.

Unser Elektrofachhandel ist ins 1. Obergeschoß gezogen - bequem erreichbar mit unserem Kundenaufzug oder über die Treppe.

NEU IM ERDGESCHOSS



SB-CAFÉ & FOOD

KAFFEE, SNACKS UND GOURMET-GERICHTE

Zum schnellen Aufwärmen und genießen vor Ort. WLAN & Steckdosen vorhanden.
Unsere Parkplätze können auch für Arztbesuche benützt werden!

Öffnungszeiten

Warum gibt es **Frida?**

Allen Kindern ab dem zweiten Geburtstag soll ein Platz in einer Kinderkrippe, einem Kindergarten oder einem Hort vermittelt werden. So sieht es das von der Tiroler Landesregierung umgesetzte Recht auf Vermittlung eines Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplatzes vor. Dafür braucht es eine gute Organisation. Die Anmeldungen werden über **Frida** gesammelt. Dann werden die Betreuungsplätze bestmöglich wohnortnah von den zuständigen Gemeinden bzw. privaten Erhaltern zugeteilt.

Sollte ein Kind in der gewünschten Einrichtung keinen Platz bekommen, unterstützen KoordinatorInnen dabei, einen Platz in der Nähe des Wohnortes oder des Arbeitsplatzes zu vermitteln.

- **Alle Neuanmeldungen und Einrichtungswechsel** für Kinderkrippen, Kindergärten und Horte müssen über Frida erfolgen.
- **Nachmeldungen sind ganzjährig möglich.** Jedoch besteht bei einer Anmeldung außerhalb der Anmeldefrist kein Recht auf Vermittlung.

Melden Sie Ihr Kind also am besten innerhalb der Anmeldefrist an!

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber:
Land Tirol ■ Eduard-Wallnöfer-Platz 3 ■ 6020 Innsbruck
E-Mail: frida@tirol.gv.at ■ www.tirol.gv.at/frida
Druck: Land Tirol ■ Valiergasse 1 ■ 6020 Innsbruck ■ Fotos: Land Tirol/Simon Rainer



LAND TIROL

Mit **Frida** ist Tirol Vorreiter.

Erstes Bundesland, das Recht auf Kinderbildung und -betreuung einführt

Wir sind die Ersten!



LAND TIROL

Die Anmeldeplattform

Frida.

Ist **die Erste.**

Und alle anderen Kinder auch.

Anmeldung für das **kommende Kinderbildungs- und -betreuungsjahr**:

tirol.gv.at/frida

Für alle Kinder, die **erstmalig** einen Platz in Kinderkrippe, Kindergarten oder Hort benötigen bzw. Einrichtung **wechseln.**

/frida



Übrigens: **Frida braucht die ID Austria!**

Damit Sie **Frida** nutzen können, brauchen Sie die ID Austria.

In Ausnahmefällen ist die Anmeldung analog möglich, aber die digitale Anmeldeplattform **Frida** wartet auf Sie!

/id-austria

Frida ist die digitale Plattform des Landes, über die Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihren Bedarf für einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Tirol einmelden.

Anmeldefristen für das kommende Betreuungsjahr:

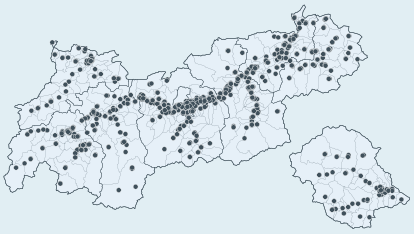
- **Kinderkrippen und Kindergärten:**
  1. Dezember bis 31. Jänner
- **Horte:**
  1. Dezember bis 30. April

Frida erleichtert die formale Anmeldung und die Datenerhebung.

Frida ermöglicht eine faire und transparente Vermittlung.

Frida ist für alle Kinder, die erstmalig einen Kinderkrippen-, Kindergarten- oder Hortplatz in Anspruch nehmen bzw. in eine andere Einrichtung wechseln.

Wenn ein Kind bereits eine Einrichtung besucht, werden die Daten automatisch übertragen und es braucht keine zusätzliche Anmeldung über **Frida**.



Familien können sich mit dem **Kinderbildungsatlas** einen Überblick über alle öffentlichen, privaten und betrieblichen Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol machen – inklusive Angebot und Öffnungszeiten.

/atlas

OGV
Brixen i.Thale
Mitglied im Verband der
Tiroler Obst- und Gartenbauvereine



Barbarazweige – alter Brauch mit besonderer Bedeutung

Ein Beitrag der Kräuterfrau vom OGV



Wenn es draußen stiller wird und die Natur ihre wohlverdiente Winterruhe hält, beginnt die Zeit eines besonders schönen alten Brauchs: Am 4. Dezember, dem Gedenktag der heiligen Barbara, werden Barbarazweige geschnitten. Traditionell nimmt man dafür Kirschzweige, aber auch Apfel-, Forsythien- oder andere frühblühende Gehölze eignen sich.

Der Brauch geht auf eine Legende der heiligen Barbara zurück: Auf ihrem Weg ins Gefängnis blieb ein Zweig an ihrem Gewand hängen. Sie stellte ihn in ihrer Zelle ins Wasser, wo er an ihrem Todestag zu blühen begann. Seither gelten die Barbarazweige als Symbol für Hoffnung, Zuversicht und neues Leben. Blühen sie zu Weihnachten, verheißt das der Überlieferung nach Glück und Segen für das kommende Jahr.

Damit die Knospen rechtzeitig aufgehen, sollten die Zweige möglichst viele kräftige, runde Blütenknospen tragen. Nach dem Schneiden die Stiele schräg anschneiden und einige Stunden kühl stellen, um den nötigen Kältereiz zu fördern.

Anschließend in lauwarmes Wasser geben und an einen hellen, nicht zu warmen Platz stellen. Regelmäßiger Wasserwechsel und gelegentliches Besprühen unterstützen die Blütenbildung. Ein Kühlschrank kann für die Kältephase hilfreich sein, das Gefrierfach sollte jedoch vermieden werden.

Für mich liegt die besondere Bedeutung dieses Brauchs darin, dass wir uns mitten im Winter ein Stück Frühling ins Haus holen. Wenn sich rund um Weihnachten die ersten Blüten öffnen, ist das ein kleines Wunder der Natur und eine schöne Erinnerung daran, dass nach jeder Ruhezeit wieder neues Leben erwacht.





alpenverein brixen im thale



Der Vorstand der OAV-Sektion Brixen im Thale wünscht allen unseren Mitgliedern und Freunden des Alpenvereins Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2027.

Vorschau:

Jahreshauptversammlung am **Freitag, 15. Jänner 2027** um 18.00 Uhr in der Salvena Hopfgarten

AV Kinder- und Familiengruppe



Die Herbstwanderung der Familien-Gruppe ging diesmal ins benachbarte Bayern. Neben der Wanderung war wieder viel zu erleben, es gab sogar Gelegenheit zum Kraxeln. Unser Gipfelbucheintrag lautete dann: „Der Alpenverein aus dem Brixental sitzt heute hier, wie jedes Mal, wenn es heißt zur Familienwanderung ist es Zeit, da darf der Weg auch sein a bissl weit. Jetzt sitz ma da mit unserer Jause und machen eine gscheite Pause."
Auf dem Klettersteig geht es zurück und mit dem Wetter hatten wir auch viel Glück.

Dezember
Vorweihnachtliches Beisammensein
Hallo, liebe Kinder, wir werden uns im Advent noch einmal treffen - die Details gibt es wie üblich in der Whatsapp Gruppe!
Kathrin Easdon,
Tel. 0676 925 59 16

Vorschau 2027
Im neuen Jahr gibt es jeden Monat mindestens eine Aktion der AV-Kinder und Jugendgruppe - es ist wieder für jeden was dabei, diesmal sogar Wasserskifahren und Bogenschießen!

Alpinteam

Mittwoch, 9. Dez., 19 Uhr
AV-Winter Update,
arena 365Kirchberg



Das „Winter Update" ist die Weiterentwicklung des erfolgreichen Lawinenupdate – mit neuem Fokus und frischem Format. Ziel bleibt, zum Saisonstart sicherheitsrelevante Themen ins Bewusstsein zu rücken – rechtzeitig, praxisnah und mit Tiefgang. Neben Lawinen werden jetzt auch die unfallrelevanten Themen Absturz und Kälte in den Fokus gerückt. Diesmal gibt es die Veranstaltung ganz in der Nähe Live, aber auch als Livestream auf
youtube.com/@oeav

Vorschau 2027
Beim Alpinteam gibt eine neue Gruppe „Bergabenteuer" - mittelschwere Bergtouren, immer am Wochenende. Bei der Jahreshauptversammlung gibt es Details! 21 Touren stehen am Programm, Wanderungen, Skitourenwochenende, Hochtouren, Biketouren zu den schönsten Zielen.

Seniorengruppe

Vorschau 2027
Die Tourenführer der Seniorengruppe haben wieder ein attraktives Programm ausgesucht.
Gesamt sind 18 Wanderungen, Skitouren und E-Bike Touren geplant. Bemerkenswert ist, dass es nächstes Jahr 14 verschiedene Tourenführer geben wird.

„Extrem Gmiatlich"

Vorschau 2027
Wir haben 10 Touren zu besonders schönen Zielen geplant. Neben Hubert und Marianne gibt es 2027 in unserer Gruppe noch 4 zusätzliche neue Tourenführer.



Almenrunde in Osttirol: Am 7.10. machten wir uns bei herrlichem Wetter auf nach Osttirol. Unser Ziel war die „Almrunde" bei Matrei. Bei der Hoanzeralm begrüßten uns die ersten Sonnenstrahlen. Über einen landschaftlich sehr reizvollen Weg marschierten wir Richtung Steineralm, genossen den großartigen Blick auf die Berge rund um den Matreier Talkessel. Nach Kuchen und Kaffee bei der Alm wanderten wir noch Richtung Sudetendeutsche Hütte, bevor der Abstieg wieder durch die herbstlich verfärbte Landschaft zurück ins Tal ging.



Das Foto zeigt die Wanderung auf den Loser: 44 Frühaufsteher waren im Oktober unterwegs ins Steirische Salzkammergut. Ein herrlicher Spätherbsttag mit Nebel in den Tälern, und auf den Bergen war wunderbare Aussicht. Von der Loseralm bei Altaussee starteten wir unsere Wanderung auf den Loser. Es ging vorbei an der steilen Flanke des Gipfels. Am Gipfel konnten wir ein herrliches Panorama vom Dachstein bis zum Großglockner und unter uns den Altaussee genießen. Nach einer gemütlichen Einkehr in Altaussee ging es vorbei am malerischen Wolfgangsee wieder zurück nach Tirol.

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Fotos usw. gibts auf *alpenverein.at/brixen-im-thale*. Whatsapp Newsletter: +43 664 995 526 44.



Werbung in der Brixner Zeitung Unter Uns erreicht jeden Haushalt und wird nicht achtlos weggeworfen!

Begeisterung für das Skifahren - zurück in den Ort



Liebe Brixnerinnen, liebe Brixner!

Auch für die kommende Wintersaison erwartet euch wieder ein spezielles Angebot. Hier erklären wir kurz und knapp, wie ihr es am besten für euch nützen könnt:

„Schusterbühelticket"

Diese Saisonkarten für den Schusterbühel könnt ihr ab dem 14.12.2026, gegen Auslegung des Karteneinsatzes von € 5,00 (wird bei Kartenrückgabe bei der Gemeinde retourniert), beim Gemeindeamt Brixen im Thale abholen. Diese Karten sind für die Liftanlage am Schusterbühel die ganze Wintersaison (2026/2027) gültig und müssen daher nur einmalig besorgt werden.

Ablauf:

1. „Schusterbühelticket" für euch und eure Kinder beim Gemeindeamt holen - € 5,00 pro Karte Pfand (retour bei Rückgabe)
2. Den Schusterbühel genießen – Pistengaudi für die ganze Familie!

Foto: TVB Kitzbüheler Alpen, Fotograf: Stefan Eisen

Des Weiteren gibt es die **„Brixner Schnuppertage"**

Hier ist die **Benützung der Liftanlagen der Bergbahn Brixen im Thale AG kostenlos** und auch die Ausrüstung wird für diese Tage von unseren beiden Skiverleihern, **Sport Fuchs** und **Intersport Gschwantler,** bei Vorlage einer solchen „Schnupperkarte" kostenlos zur Verfügung gestellt.

AUSSCHLIESSLICH SKIFAHRER

Die Karten sind zu den genau festgelegten Schnupper-Tagen an der Kassa 3 bei der Gondelbahn Hochbrixen (ab 8.00 Uhr) zu beziehen, hierfür bitten wir euch einen gültigen Lichtbildausweis mitzunehmen.

Ablauf:
1. Zur Kasse 3 bei der Gondelbahn Hochbrixen und das Ticket holen (Lichtbildausweis mitnehmen!)
2. Zum Brixner Sportgeschäft eurer Wahl für die Ausrüstung
3. Berg und Schnee in vollen Zügen genießen

Termine für die „Brixner Schnupperskitage":

Samstag, 12. Dezember 2026
Samstag, 19. Dezember 2026
Samstag, 16. Jänner 2027
Samstag, 13. März 2027

Grundvoraussetzung zur Nutzung dieser Angebote ist der Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde.
Bei weiteren Fragen stehen euch die Mitarbeiter der Bergbahn Brixen im Thale AG (Tel. 05334 8507) bzw. der Gemeindeverwaltung (Tel. 05334 8110) gerne zur Verfügung.

Bergbahn Brixen im Thale AG: Jahrzehntelange Treue am Berg wird geehrt



Beständigkeit, Erfahrung und echte Leidenschaft für die Region: Die Wirtschaftskammer hat drei langjährige Mitarbeiter der Bergbahn Brixen im Thale AG für ihre Unternehmenstreue ausgezeichnet.

Seit einem Vierteljahrhundert sorgen **Leonhard Ehammer** und **Klaus Hirzinger** tagtäglich für die sichere und reibungslose Beförderung unserer Gäste. Sogar noch ein halbes Jahrzehnt länger ist **Michael Streif** im Einsatz: Seit 30 Jahren bringt er mit viel Erfahrung und Engagement Mensch und Technik hoch hinaus.

Im Rahmen einer feierlichen Übergabe sprach die Geschäftsleitung den Jubilaren ihren Dank aus: „Gerade im Seilbahnbereich, wo Sicherheit, Präzision und Gastfreundschaft an erster Stelle stehen, sind erfahrene und verlässliche Mitarbeiter das Herzstück unseres Betriebes. Wir sind stolz darauf, Menschen in unserem Team zu haben, die uns seit Jahrzehnten die Treue halten."

Die Ehrung durch die Wirtschaftskammer unterstreicht auch die Rolle der Bergbahn Brixen im Thale als verlässlicher und attraktiver Arbeitgeber in der Region. Um Mitarbeiter langfristig zu begeistern, setzt das Unternehmen auf faire Arbeitsbedingungen, umfassende Sozialleistungen, moderne Sicherheitsstandards sowie gezielte Weiterbildungsmöglichkeiten.

Diese langjährige Treue, das Engagement und die wertvolle Arbeit sind keineswegs selbstverständlich und ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens. Wir bedanken uns herzlich für den jahrzehntelangen Einsatz und gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung! Die Bergbahn Brixen im Thale beschäftigt etwas mehr als 40 Ganzjahresbedienstete. Die Geschäftsführung und Betriebsleitung bedanken sich bei jeder Mitarbeiterin und bei jedem Mitarbeiter für den Einsatz und die Treue zum Unternehmen!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

(Bezahlte Anzeige)

SCHROLL
BAU GmbH
Dorfstraße 7
6364 Brixen im Thale
T. +43 5334 8172
office@schroll-bau.at
www.schroll-bau.at

Wir suchen für die
Bausaison 2027:

FACHARBEITER m/w/d
HILFSARBEITER m/w/d
LAGERMEISTER m/w/d
(geringfügig oder Teilzeit)

Bewerbungen an: Schroll Bau GmbH • Simon Schroll
Mobil: +43 676 84 11 72 20 • s.schroll@schroll-bau.at



Energieagentur Tirol

Heizungsleitungen dämmen und wertvolle Energie sparen

Ungedämmte Heizungs- und Warmwasserrohre im Keller geben laufend Wärme an die Umgebung ab. Dadurch geht Energie verloren, die von der Heizung zusätzlich bereitgestellt werden muss. Mit einer Rohrdämmung lässt sich dieser Energieverlust deutlich reduzieren.
Pro Laufmeter können je nach Heizsystem und Vorlauftemperatur rund 40 kWh Energie eingespart werden. Bei einem typischen Einfamilienhaus mit rund 20 Metern freiliegenden Rohren bedeutet das bis zu 100,- € weniger Heizkosten pro Jahr. Gleichzeitig leistet jede eingesparte Kilowattstunde einen Beitrag zu *TIROL 2050 energieautonom*. Denn die Energiewende gelingt nicht nur durch den Ausbau erneuerbarer Energien, sondern auch durch einen geringeren Energiebedarf.

So einfach geht's: Schritt für Schritt zu gedämmten Rohrleitungen

Eine Rohrdämmung ist auch ohne Vorkenntnisse gut machbar. Am besten planst du dafür ausreichend Zeit ein und holst dir Unterstützung von Familie oder Freund*innen.

Rohrleitungen bestimmen

Gedämmt werden alle Warmwasser- und Heizungsrohre im Keller. Ein kleiner Tipp: Es sind jene Rohrleitungen, die während der Heizperiode warm werden. Kaltwasserrohre werden nicht gedämmt.

Rohre ausmessen

Miss die Länge und die Dimension, also den Durchmesser, der Heizungs- und Warmwasserrohre sowie die Anzahl und Dimension der Bögen. Addiere die gemessenen Längen für jede Rohrdimension. Da mit Verschnitt zu rechnen ist, empfiehlt es sich, auf den vollen Meter aufzurunden. Ein typischer Heizungskeller benötigt etwa 20 Meter Dämmmaterial.

Passendes Dämmmaterial besorgen

Besorge das Dämmmaterial passend zur gemessenen Länge und Dimension der Rohre. Für die Montage benötigst du außerdem ein Cutter-Messer zum Zuschneiden und gegebenenfalls eine Leiter für höher gelegene Rohrleitungen.

Dämmmaterial zuschneiden

Schneide das Dämmmaterial mit einem Cutter-Messer auf die passende Länge zu. Beginne mit den Rohrbögen und dämme anschließend die geraden Rohrabschnitte.

Dämmung anbringen

Lege das zugeschnittene Dämmmaterial über die Rohre und befestige es. Zum Schluss werden die Verbindungsstellen sorgfältig abgeklebt.

Sichere dir dein kostenloses Dämm-Set und gewinne mit etwas Glück einen E-Roller!

Wer die Rohrdämmung gleich in Angriff nehmen möchte, kann sich im Rahmen der *Mission Keller-Check* kostenlos unterstützen lassen. Fotografiere und vermesse dafür deine ungedämmten Heizungs- und Warmwasserrohre und übermittle die Angaben über das Online-Formular. Anhand deiner Angaben wird das passende Dämm-Set zusammengestellt und kostenlos zu dir nach Hause geschickt. Dein Einsatz lohnt sich mehrfach: Durch die Dämmung senkst du deine Heizkosten und sparst Jahr für Jahr wertvolle Energie. Nach dem Hochladen deines Ergebnisfotos nimmst du außerdem automatisch am Gewinnspiel teil und hast die Chance, einen E-Roller NIU NQiX 500 zu gewinnen.

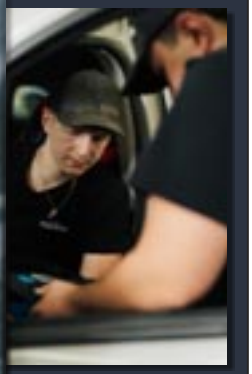
Die Aktion läuft bis 30. Juni 2027 beziehungsweise solange der Vorrat der Dämm-Sets zur Verfügung gestellt von Steinbacher Dämmstoffe reicht.
Weitere Informationen, Bestellformular sowie ein Anleitungsvideo zur zusätzlichen Unterstützung findest du unter: *www.tirol2050.at/keller-check*.

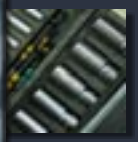
ENERGIE AGENTUR TIROL

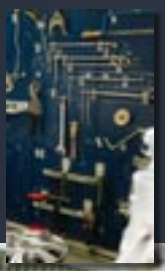
Energieagentur Tirol,
+43 512 25 00 15,
office@energieagentur.tirol

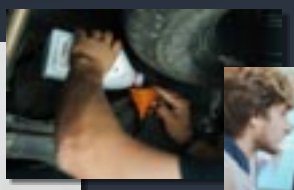
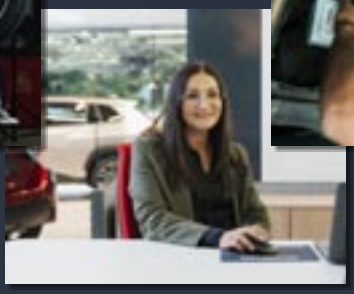


WIR SAGEN DANKE!






Und wünschen weihnachtliche Vorfreuden, frohe Festtage und einen schönen Jahresbeginn.

Und das gesamte Team vom Autohaus Fuchs

AUTOHAUS Fuchs

Aus dem Gemeindearchiv



Das Dorfzentrum vor mehr als 100 Jahren

Diese Aufnahme dürfte zur Zeit des 1. Weltkrieges entstanden sein, denn das Datum rechts oben auf der Ansichtskarte weist darauf hin. Wir sehen links das Altersheim (im Volksmund „Spital" genannt) mit der großen Veranda. Neben dem Gasthof zum Brixnerwirt ist noch zum Teil das dazugehörige Wirtschaftsgebäude zu erkennen. Das kleine Gebäude oberhalb des Pfarrhofes (auch Dechanthof genannt), in dem sich Waschküche und Holzschuppen befanden, wurde bei der Renovierung des Widums in den frühen 70er-Jahren entfernt. Rechts vorne steht das Schulhaus aus dem Jahre 1854, das 1922 mit einem Stockwerk aus Holz vergrößert wurde. Nach der Übersiedlung der Volksschule in das neue Gebäude im Jahre 1982/83 wurde es abgerissen, und an der Stelle (etwas zurückversetzt) wurde die Raiffeisenbank gebaut. Östlich vom Schulhaus sieht man gerade noch das alte Gemeindehaus.

Lobenswertes…

Der Beitrag mit Herz

Nachdem nun Dr. Peter Fuchs die Ordination an seine Tochter Dr. Sabine Bartl übergeben hat, möchten wir uns herzlich für die jahrzehntelange stets präsente medizinische Betreuung durch Dr. Peter Fuchs bedanken. Mit seiner unkomplizierten und geselligen Art konnte und kann er zu den Patienten einen direkten Draht finden. Sogar in seiner Freizeit war er für viele Einsätze bereit. Lieber Dr. Peter, vielen Dank für deine großartige Arbeit, deine Hilfe und dein Dasein für die Brixnerinnen und Brixner und für unsere Urlaubsgäste.

Sehr lobenswert erscheint uns die ärztliche Versorgung in unserem Dorf mit den allgemeinmedizinischen Ordinationen Dr. Gasser-Puck, Dr. Fuchs, Dr. Bartl und Dr. Krimbacher. Zudem haben wir die neuen Zahnarztpraxen Dr. Braunsberg und Dr. Hinze. In der MedKitz.Plus-Praxis sind die Fachärzte, Dr. Raffeiner und Dr. Schmeiser. Der Radiologe Dr. Schmaranzer und ein weiterer Orthopäde und Traumatologe Dr. Sununu sind in Brixen i. Th. vertreten.

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes… mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Tirolweiter „Tag der offenen Ateliers" am 24./25. April 2027:

Aufruf an Tirols Künstlerinnen und Künstler



Am 24. und 25. April 2027 wird ganz Tirol wieder zur offenen Bühne für bildende Kunst: Beim tirolweiten „Tag der offenen Ateliers" öffnen Kunstschaffende aller Sparten – von Malerei und Bildhauerei über Fotografie bis hin zu Kunsthandwerk und digitalen Medien – die Türen zu ihren Arbeitsräumen und Werkstätten.

Das Aktionswochenende bietet der Bevölkerung die Möglichkeit, Kunst direkt am Entstehungsort zu erleben, persönliche Einblicke in kreative Schaffensprozesse zu gewinnen und mit regionalen KünstlerInnen ins Gespräch zu kommen. Für die teilnehmenden Kunstschaffenden ist die Initiative eine etablierte Plattform, um ihr Werk einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und sich vernetzend einzubringen.

Jetzt teilnehmen:

Alle Künstlerinnen und Künstler in den Tiroler Gemeinden sind herzlich eingeladen, Teil dieser landesweiten Aktion zu werden und ihr Atelier an diesem Wochenende für BesucherInnen zu öffnen.

Informationen zur Teilnahme sowie das Anmeldeformular finden Interessierte unter: *www.kulturnetzTirol.at*

Jungbauernschaft / Landjugend Brixen i. Th.

Martinimarkt

Am Samstag, den 14. November, fand wieder unser alljährlicher Martinimarkt statt. Am Dorfplatz durften wir, die Landjugend Brixen, unsere selbstgemachten Köstlichkeiten anbieten. Von Brodakropfn und frischem Brot, über Liköre bis hin zu wärmendem Glühwein und Punsch war für jeden Geschmack etwas dabei. Bei Musik und herrlichem Herbstwetter konnten wir gemeinsam einen schönen Tag verbringen.
Ein herzliches Dankeschön gilt unseren fleißigen Helferinnen sowie unseren Ausschusseltern, die uns tatkräftig beim „Brodakropfn-Mochn“ unterstützt haben. Ohne eure Hilfe wäre das nicht möglich gewesen.

Jungbauernschaft/Landjugend Brixen im Thale





Unsere fleißigen Helferinnen beim Martinimarkt



Trachtige Geschenksideen

für die ganze Familie
Weihnachtlicher Einpackservice inklusive!



Niederkofler
6364 Brixen i. Th.
05334 6312

Ein herzliches Dankeschön unseren Kunden für die Treue und das Vertrauen in diesem Jahr – wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr – vor allem viel Gesundheit.

Familie Niederkofler und Mitarbeiter

Öffnungszeiten:
Zusätzlich am 12. und 19.12. von 14 - 17 Uhr geöffnet

www.ledermode.at

Freiw. Feuerwehr Brixen i. Th.

Leistungsabzeichen in Gold

Josef Beihammer und Lukas Huber konnten sich am 2. Oktober das begehrte Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold sichern. Dabei erreichte Lukas Huber mit 245 Punkten und 29 Zeitgutpunkten den Landessieg 2026!
Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold gilt als eine der anspruchsvollsten Prüfungen innerhalb der Feuerwehrausbildung. In insgesamt sieben Stationen müssen die Teilnehmer ein breites Spektrum an Fachwissen, praktischem Können und Führungskompetenz unter Beweis stellen. Gefordert sind Kenntnisse in den Bereichen Formulieren und Geben von Befehlen, Berechnen – Ermitteln – Entscheiden, Verhalten vor der Gruppe, Brandschutzplan, Fragen aus dem Feuerwehrwesen, Ausbildung in der Feuerwehr sowie Führungsverfahren.
Die intensive Vorbereitung auf das FLA Gold geht weit über das reine Lernen für einen Bewerb hinaus. Viele der geforderten Inhalte sind unmittelbar mit den Aufgaben von Führungskräften und Ausbildern in den Feuerwehren verbunden. Das erworbene Wissen wird damit nicht nur am Bewerbstag abgerufen, sondern anschließend auch in den eigenen Feuerwehren weitergegeben.

Wir gratulieren unseren Kameraden auch auf diesem Weg zu dieser sehr guten Leistung.



Kommandant Markus Ralser, Josef Beihammer, Lukas Huber, Kommandant-Stellvertreter Johann Beihammer jun. (v.l.n.r.)

Information für Spenden an die Feuerwehr:
Werde auch du Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Brixen im Thale!
Beitrag nach eigenem Ermessen auf das Konto der Raiffeisenbank Brixen:
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 | BIC: RZTUAT22215



Auszeit
Kosmetikstudio

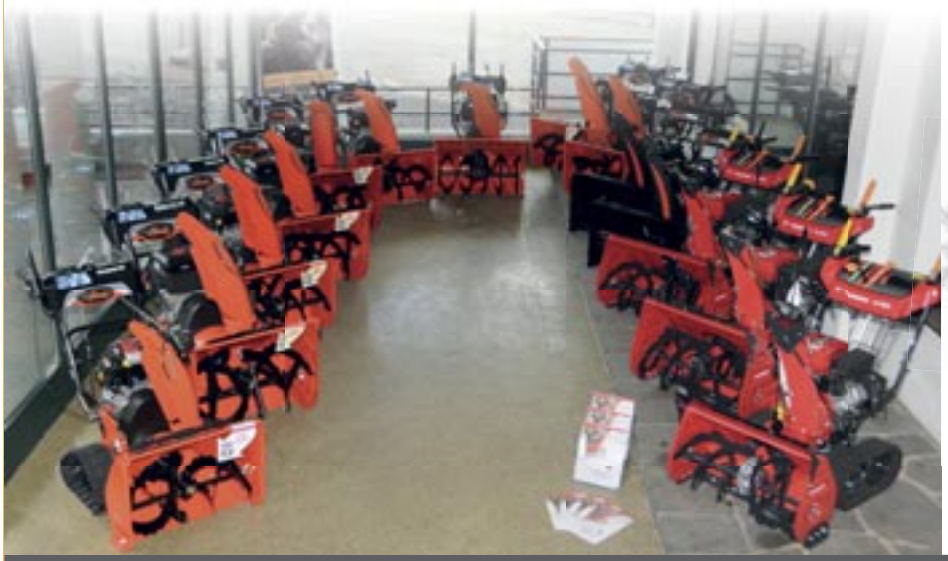
NICHT HÖHER, SCHNELLER, WEITER
-sondern
LANGSAMER, BEWUSSTER, MENSCHLICHER

Ich mache Urlaub ab 22. Dezember,
mit 18. Jänner 2027 bin ich wieder für Euch da.

Liebe Auszeit-Kunden/innen
Aufgrund gestiegener Kosten für Material und Energie muss ich meine Preise ab Jänner 2027 anpassen.
Vielen Dank für euer Verständnis und euer Vertrauen.

Nina Fuchs • Schwimmbadweg 21 • 6364 Brixen im Thale
Termine unter:
Tel. 0681 / 20 23 15 11 | e-mail: fuchsnina8@gmail.com

FUCHS
Metallbau und Landtechnik



Qualitätsgeräte mit dem Service vom Fachhändler

Riesige Auswahl an lagernden Schneefräsen

...denn der Winter kommt!

Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at



kfzmanzl

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kundinnen und Kunden sowie bei allen Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die Treue im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage
und viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr!

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale
Tel. 05334 8161, *pfarre.brixen@eds.at*
www.pfarre-brixen.at
Pfarrer Mag. Roland Frühauf: Tel.: 0676 87 46 67 63

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:
Samstags: um 17.30 Uhr (entfällt, wenn am Sonntag Hl. Messe ist)
Sonntags: 10.00 Uhr (Hl. Messe od. Wortgottesfeier)
Donnerstags: 19.00 Uhr od. 13.30 Uhr Seniorenmesse
Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Pfarrtermine:

Advent- und Weihnachtszeit:

Rorate-Messen an jedem Mittwoch um 6 Uhr
(vom 2.12. bis 24.12.)
Die Donnerstag-Abendmessen entfallen im Dezember!

Samstag, 28. November
09.30 Uhr: 1. Sternsingertreffen mit Einteilung der Gruppen, Pfarrhof
17.30 Uhr: Vorabendmesse zum 1. Adventsonntag mit Adventkranzsegnung
Gestaltung: Brixner Kirchenmusig

Sonntag, 29. November: 1. Adventsonntag
10 Uhr: Wortgottesfeier mit Adventkranzsegnung
Gestaltung: Brixner Firmlinge

Mittwoch, 2. Dezember
6 Uhr: Rorate, *Gestaltung: Andreas und Martina Reiter*

Donnerstag, 3. Dezember
13.30 Uhr: Hl. Messe für die Senioren
Anschl. Seniorennachmittag mit Nikolauskränzchen im Pfarrsaal. *(Zubringerdienst Tel. 0664 43 33 253)*

Sonntag, 6. Dezember:
2. Adventsonntag, Hl. Nikolaus
10 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 8. Dezember:
Hochfest der Erwählung Mariens
10 Uhr: Festgottesdienst

Mittwoch, 9. Dezember
6 Uhr: Rorate, *Gestaltung: Strasser Dreigesang*

Samstag, 12. Dezember:
3. Adventsamstag (Gaudete)
17.30 Uhr: Vorabendmesse,
Gestaltung: Kitzbüheler Klarinettenensemble

Sonntag, 13. Dezember: 3. Adventsonntag
10 Uhr: Wortgottesdienst, *Gest.: Kathrin Rieser, Harfe*

Mittwoch, 16. Dezember
6 Uhr: Rorate, *Gestaltung: Gesangsverein*

Sonntag, 20. Dezember: 4. Adventsonntag
10 Uhr: Pfarrgottesdienst,
Gestaltung: Moserschmied Dreigesang

Mittwoch, 23. Dezember
6 Uhr: Rorate, *Gestaltung: Forsthausmusig*

Donnerstag, 24. Dezember: Heiliger Abend
06.00 Uhr: Rorate, *Gestaltung: Brixner Kirchenmusig*
16.00 Uhr: Kinderandacht mit *Krippenspiel der Volksschüler und Fam. Hofer*
23.15 Uhr: Bläserweisen
00.00 Uhr: **Christmette**,
Gestaltung: Brixner Kirchenchor



Freitag, 25. Dezember: Christtag, Hochfest der Geburt des Herrn, Weihnachten
10 Uhr: Hl. Messe,
Gestaltung: Familien Egger, Strasser und Hofer

Samstag, 26. Dezember: Hl. Stephanus
19 Uhr: Vorabendmesse, *Gestaltung: Brixner Anklöpfler*

Sonntag, 27. Dezember: Fest der Heiligen Familie
10 Uhr: Wortgottesdienst

Donnerstag, 31. Dezember: Silvester, Berufungsbittmesse
18.00 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr: Möglichkeit zur Beichte oder Aussprache
19.00 Uhr: Berufungsbittmesse und Jahresschluss-messe durch Dekan Mag. Roland Frühauf
Gestaltung: Orgel

Freitag, 1. Jänner 2027: Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr
10 Uhr: Festgottesdienst, *Gestaltung: Brixner Kirchenchor*

Montag, 4. und Dienstag, 5. Jänner
Die Sternsinger sind in Brixen unterwegs… Wir bitten um offene Türen und Herzen!

Cäcilienmesse – Konzert der Musikkapelle Brixen im Thale

Am 13. November wurde die Cäcilienmesse imposant in der Pfarrkirche gefeiert. Die Musikkapelle gab ein Konzert der Sonderklasse. Mit einem großartigen Programm sorgte sie für einen festlichen und klangvollen Rahmen. Es war ein feierlicher Abend mit Hörgenuss! Vergelts Gott!

Pfarrer Roland Frühauf und die Pfarrgemeinde

Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2027!

Vielen Dank für die großartige Zusammenarbeit und Mithilfe im und ums Pfarrbüro!

Herzlichst Ingrid Kreidl



Wahl des Pfarrgemeinderates (PGR) im März 2027

Wer möchte sich in der Pfarre engagieren und so die Zukunft im Pfarrleben mitgestalten?
Haben Sie einen besonderen Kandidatenvorschlag? Dann schreiben Sie bitte den Namen einer oder mehrerer Personen auf, die Sie sich für die Periode 2027 – 2032 – als Mitglied im Pfarrgemeinderat vorstellen können. Oder melden Sie sich selbst an!
So helfen Sie uns, engagierte Menschen in unserer Pfarre in Brixen zu finden.
Egal, ob Sie sich im Bereich Soziales, kirchliche Dienste (Liturgie), Öffentlichkeitsarbeit einbringen oder einfach im Team mitgestalten möchten. Wir freuen uns auf Sie.

Im Dezember und im Jänner steht eine Urne für Kandidatenvorschläge in der Kirche.
Oder schicken Sie Ihren Kandidatenvorschlag per E-Mail an: *pfarre.brixen@eds.at* . Die Abgabe im Pfarrbüro ist ebenso möglich.
Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!
Pfarre Brixen im Thale

Das war die Nacht der 1000 Lichter

Die heurige „Nacht der 1000 Lichter“ war dank sehr vieler Helfer wieder ein großer Erfolg. Vielen Dank an Johann und Alois, den Eltern der Firmlinge, an Kerstin Hölzl für das Sponsern der 1000 Kerzen. Danke an Andreas für die musikalische Umrahmung und ein ganz besonderer Dank euch Firmlingen für euren Einsatz. Danke euch allen fürs Kommen und Vergelt´s Gott für die freiwilligen Spenden!

Martina

⭐ BIST DU DABEI? ⭐

STERNSINGERAKTION 2027

Auf die Plätze, fertig, Sternsingen!

Unsere Proben im Dezember

Die Vorfreude auf die Sternsingeraktion 2027 steigt! Gemeinsam bereiten wir uns darauf vor, den Segen in die Häuser zu bringen und Menschen mit unserer Botschaft und unserem Einsatz eine Freude zu machen.

⭐ UNSERE PROBENTERMINE

Sonntag, 13. Dezember 2026
9:30 Uhr - Pfarrsaal

Sonntag, 20. Dezember 2026
10:45 Uhr - Pfarrsaal

Mittwoch, 30. Dezember 2026
9:30 Uhr - Pfarrsaal

⭐ UNSERE MISSION

Der Sternsinger-Schwerpunkt 2027 liegt auf Kolumbien.

Wir setzen uns dafür ein, dass Kinder genug zu essen und sauberes Wasser haben, in einer gesunden Umwelt aufwachsen und eine gute Zukunft bekommen. **Mit jedem Schritt und jeder Spende können wir gemeinsam etwas bewegen.**

⭐ WANN WIR UNTERWEGS SIND

4. und 5. Jänner 2027
Von Haus zu Haus ziehen, den Segen bringen, Spenden sammeln und Freude schenken. Am Abend des 4. Jänner besuchen wir zusätzlich die Gasthäuser.

6. Jänner 2027
Gemeinsame Sternsingermesse.

⭐ JEDE UND JEDER KANN MITMACHEN!

Ob als KönigIn, SternträgerIn oder helfende Hand – jede Unterstützung zählt! Wir freuen uns auf viele motivierte Kinder, Jugendliche und Begleitpersonen.

⭐ Krone auf, Stern in die Hand und los geht’s!

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Sternsingerzeit! Euer Sternsingerteam 💛



Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Zwei Promotionen „sub auspiciis“ von Brixner Studenten

Vor genau 60 Jahren, am 2. Dezember 1966, promovierte **Dr. Sebastian Posch** „sub auspiciis praesidentis“ in Innsbruck. Diese Auszeichnung bekommt ein Student, der die Oberstufe des Gymnasiums, die Matura und die Prüfungen mit der Dissertation an der Universität mit Bestnote besteht. Sebastian Posch, der aus einer Arbeiterfamilie stammte, besuchte nach der Volksschule in Brixen das Borromäum in Salzburg. Nach einigen Semestern Theologie studierte er Altphilologie und wurde dann Professor für Latein und Altgriechisch an der Innsbrucker Universität. Beim Festakt waren neben Freunden und Verwandten auch die Musikkapelle und der Gesangsverein aus Brixen vertreten. Nach dem Marsch durch die Innenstadt wurde dem Bundespräsidenten und dem Geehrten im Hotel „Maria Theresia“ ein Ständchen dargebracht. Für die Brixner Bevölkerung ist unser Posch Wastl als Leiter der Kirchenmusik in bester Erinnerung. Sein großes Werk war aber die Herausgabe des Brixner Heimatbuches zur 1200-Jahr-Feier unseres Ortes im Jahre 1988. Dafür erhielt er von der Gemeinde den Ehrenring verliehen. Prof. Posch starb im Juli 2023, und sein Grab liegt auf dem Friedhof seines Heimatortes.



Auf dem Foto sehen wir den Bundespräsidenten Franz Jonas bei der Überreichung des Ehrenringes. Der Geehrte trägt hier die Kappe seiner Studentenverbindung „Vindelicia“.

6 Jahre vorher, am 10. Dezember 1960, hatte **Dr. Otto Gschwantler** ebenfalls „sub auspiciis“ promoviert. In einem Festakt an der Wiener Universität erhielt er vom damaligen Bundespräsidenten Dr. Adolf Schärf den Doktorring verliehen. Nach der Volksschulzeit, während der er als Schusterlehrling bei seinem Vater arbeitete, besuchte er zuerst das Haller Gymnasium und anschließend das Borromäum in Salzburg, wo er mit Auszeichnung maturierte. Dann studierte er Germanistik, Anglistik und Geschichte in Innsbruck, München und Wien und wandte sich der Sprach- und Geschichtsforschung zu. Als Professor lehrte er an der Universität in Wien. Für unser Brixner Heimatbuch schrieb er einen ausführlichen Beitrag über die Brixentaler Mundart (S.118 – 136). Seine Ferien verbrachte er regelmäßig mit seiner Familie im Elternhaus in Lauterbach im Steinhäusl, früher auch „oberer Schuster“ genannt. Im Oktober 2016 verstarb er in Wien im Alter von 86 Jahren.



Dieses Bild zeigt Bundespräsidenten Dr. Adolf Schärf beim Festakt mit dem Geehrten.

Dass aus einem kleinen Dorf wie Brixen innerhalb weniger Jahre zwei Studenten diese äußerst seltene Auszeichnung bekamen, war damals in Österreich wohl einmalig.

Caritas
Servicestelle Demenz
Hilfe für Menschen mit Demenz sowie Angehörige und Zugehörige
Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen
Begleiten | Beraten | Bilden

DGKP Katja Gasteiger
Tel 0676 848210-336
katja.gasteiger@caritas-salzburg.at


WALDWICHTEL KINDERGARTEN BRIXEN IM THALE

Martinifest

Aus einer Milchpackung fertigten die Väter der Kindergartenkinder beim Väterbasteln im Oktober eine Laterne. Diese wurden am Mittwoch, den 11.11. beim Martinifest ausgeführt. Am Vormittag besuchten alle Kindergartenkinder die Kirche. Am Abend trafen wir uns noch einmal, um im Dunkeln die Laternen leuchten und strahlen zu lassen. Gutes tun heißt, Wärme schenken – lasst uns immer daran denken!



Auch dieses Jahr möchten wir uns wieder bei der Sparkasse Brixen für die Sparefroh-Luftballone bedanken.



In der Kirche wurde gesungen und gemeinsam mit Kooperator Manuel Zehetner über die Bedeutung des Martinifestes und die Wichtigkeit des Teilens und Helfens gesprochen.



HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE
Kiederer Patricia

Holzham 105
6363 Westendorf
Tel.: 0699/10822549
Email: kiederer@aon.at

⇨ **Medizinische Fußpflege mit Sonderausbildung diabetischer Fuß**
⇨ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
⇨ Aromaölmassage
⇨ Akupunkturmassage
⇨ klassische Massage
⇨ Lymphdrainage
⇨ Fußreflexzonenmassage
⇨ Entspannungs- /Migränebehandlung
⇨ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)
⇨ Sanfte Wirbelregulation nach Dorn
⇨ Maniküre
⇨ Rückenintensivmassage
⇨ u.a.m.
⇨ bequem zu Hause
⇨ freie Zeiteinteilung
⇨ Gutscheine
⇨ auch Abendtermine
⇨ Ort der Behandlung nach Vereinbarung
⇨ Auskünfte und Termine unter Tel. 0699 10 82 25 49



Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2027!

Die Volksschule berichtet

Lehrausgang zum Bauernhof Kloohof!



Wir, die 2. Klasse, waren beim Bauernhof Kloohof. Gemeinsam mit Leonhards Eltern trieben wir die Kühe auf die Weide, durften die jungen Kälber streicheln und erfuhren viel Interessantes über das Leben auf Bauernhöfen. Außerdem wurden wir mit einer sehr guten Jause mit Kartoffeln, Käse und Milch verköstigt. Am hauseigenen Spielplatz konnten sich die Kids schließlich austoben. Vielen Dank für das spannende Erlebnis!

Wandertag zum Zeller



Die Kinder der 4a wanderten über die Speckalm - Buchau zum „Zeller“. Vielen Dank an Mathias´ Eltern für die köstliche Jause, die sie dort bekommen haben!

Dentomobil von avomed zu Besuch

Es hat Räder, ein sympathisches Krokodil und bunte Zahnmotive auf der Seite und bringt jede Menge Spaß rund um gesunde Zähne mit: Das Dentomobil von avomed war bei uns zu Besuch. Angstabbau stand im Fokus. Im Dentomobil konnten sich die Kinder ganz ohne Druck eine Zahnarztpraxis ansehen. Zusammen mit dem Maskottchen Bürsti wurden wichtige Themen zur Zahngesundheit besprochen. Wer mochte, durfte den echten Zahnarztstuhl ausprobieren und die verschiedenen Instrumente aus nächster Nähe ganz genau unter die Lupe nehmen.

Exkursion zu den Swarovski Kristallwelten



Unsere 2. Klasse war vor den Ferien auf einer eindrucksvollen Exkursion zu den Swarovski Kristallwelten.

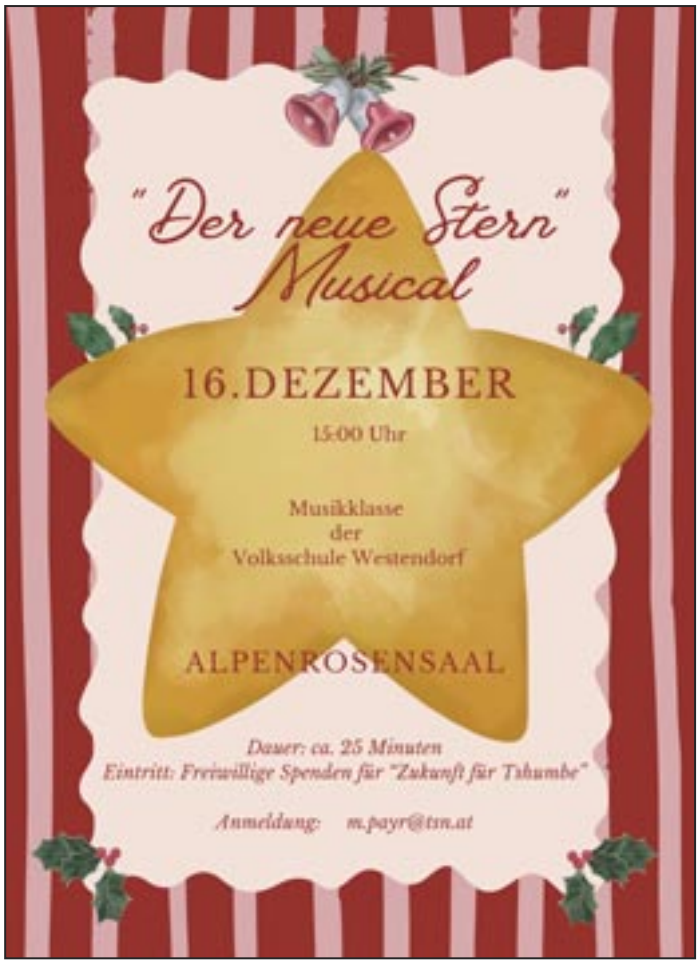
In 80 Tagen um die Welt

Dieses Jahr wurde vom Theater mit Horizont in Kirchberg als Musical „In 80 Tagen um die Welt“ aufgeführt - und wir waren wieder mit dabei. Wie immer war es für die Kinder ein ganz besonderes Erlebnis.

Tag des Apfels



Das Team des Obst- und Gartenbauvereins hat uns zum Tag des Apfels besucht und mit verschiedensten Gerichten aus Äpfeln bewirtet. Vielen Dank an Traudi und Sabine vom Obst- und Gartenbauverein für die Organisation und an das ganze Team für die wunderbaren Köstlichkeiten!



Liebe Brixner Kinder

Wie schon in den letzten Jahren kommt auch heuer wieder der Heilige Nikolaus zu Besuch. Er wird am Sonntag, den 6.12.2026 um ca. 17.30 Uhr am Dorfplatz in Brixen einziehen. Nachdem der Nikolaus seine kleinen Geschenke verteilt hat, wird es noch einmal laut und feurig, wenn die Kaslachpass den Platz zum Beben bringt.



Bereits ab etwa 15.00 Uhr haben wir Köstlichkeiten wie Speckknödel, Fleischkäse, Kastanien und diverse Getränke vorbereitet. Für die Kinder gibt es wieder am Feuer gegrillte Würstel.

Also, kommt vorbei und feiert mit uns einen netten und stimmungsvollen Abend. Wir freuen uns auf euch!

Wir spenden die gesamten Einnahmen dieses Nikolausumzugs einem guten Zweck in der Region.

Die Brixner Vereine

manzl
möbeltischlerei
Chalet-Stil | Konzeption | Planung | Ausführung



Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Familie Manfred Manzl mit Team

Mittelschule Westendorf
Sennereiweg 4, 6363 Westendorf
Tel. +43 5334 6361
direktion@ms-westendorf.tsn.at

„English in Action" – once again a great success!



For a week, students at Mittelschule Westendorf traded their regular textbooks for real-world English immersion during the school's annual Native Speaker Week. Visiting English-speaking teachers took over the classrooms, bringing authentic accents and cultural insights directly to the students.

Drei erfahrene Lehrer aus dem Vereinigten Königreich brachten von 16. bis zum 20. November nicht nur authentisches Englisch, sondern auch jede Menge Spaß und Abwechslung in den Unterricht der 2. Klassen Mittelschule.
Die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse in kleinen Gruppen (15 Schüler) zu verbessern, kreative Projekte zu erarbeiten und gleichzeitig einen Einblick in die englische Kultur zu bekommen. Ob Rollenspiele, Teamaufgaben oder interaktive Sprachspiele – die Woche war ein lebendiges und motivierendes Erlebnis für alle.
Den krönenden Abschluss bildete die große Show am Freitag, bei der die drei Gruppen je ein englisches Theaterstück präsentierten. Mit viel Humor, Kreativität und Selbstbewusstsein zeigten die Kinder, was sie in der Woche gelernt hatten. Sowohl die Lehrpersonen, als auch zahlreiche Eltern waren von den Talenten beeindruckt.

Ein herzliches Dankeschön an Richard, Caitlin und Katie, die diese Woche zu einem besonderen Ereignis gemacht haben und an die Eltern, die es den Schülern und Schülerinnen ermöglichten daran teilzunehmen!

Berufsorientierung hautnah: Zu Besuch bei Riedel Glas in Kufstein

Im Rahmen der Berufsorientierung besuchten die dritten Klassen die Firma Riedel Glas in Kufstein. Dabei erhielten sie spannende Einblicke in die traditionsreiche Geschichte des Unternehmens und die faszinierende Welt der Glasherstellung.
Besonders beeindruckend war es, die Entstehung der hochwertigen Gläser hautnah mitzuerleben. Die Jugendlichen konnten beobachten, mit wie viel Geschick, Erfahrung und Präzision die Gläser in echter Handarbeit gefertigt werden. Außerdem erfuhren sie Wissenswertes über die Entwicklung und Geschichte des Familienunternehmens und hatten die Möglichkeit, die vielfältige Produktpalette zu bestaunen.



Der Besuch bot den Schülern eine interessante Gelegenheit, ein heimisches Unternehmen kennenzulernen und einen Einblick in verschiedene Arbeitsbereiche und Berufsmöglichkeiten zu gewinnen. Ein spannender und lehrreicher Nachmittag, der sicherlich in Erinnerung bleiben wird!

Es war mir schon immer ein Rätsel, dass sich Menschen als ehrenwert empfinden können, obwohl sie ihre Mitmenschen demütigen.

*(Mahatma Gandhi, * 2. Oktober 1869, + 30. Jänner 1948 in Neu-Delhi, Indien; Rechtsanwalt, Publizist, Asket, Pazifist, geistiger und politischer Anführer der indischen Unabhängigkeitsbewegung)*

SGS BRIXEN WESTENDORF
Sozial- & Gesundheitssprengel

Sozial- & Gesundheitsspengel Brixen/Westendorf

6363 Westendorf, Dorfstraße 124, Tel. 05334 2060, Fax 2060-4, Pflege-Handy 0664 226 45 18
Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at Öffnungszeiten: Mo, Di u. Do von 8.30 - 11.30 Uhr

„Weihnachtszeit:
Weihnachtszeit.
Ob es schneit?
Oder nicht?
Kerzenlicht.
Weihnachtslieder.
Immer wieder.
Kekse essen.
Nicht vergessen.
Geschenke schenken.
An andere denken.
Du an mich?
Ich an dich."
(Frantz Wittkamp)



Weihnachtshecke in Brixen *(Foto: K. Höss)*

Die Mitarbeiter des Sozial- und Gesundheitssprengels wünschen allen Brixnern und Westendorfern eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes und zufriedenes neues Jahr. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen, die angenehme Zusammenarbeit und für jegliche Unterstützung durch unsere Helfer und Förderer. Wir werden auch in Zukunft bescheiden und gewissenhaft handeln und freuen uns, wenn wir im kommenden Jahr unsere Klienten in ihrem Zuhause begleiten und unterstützen dürfen.

Das Büro des Sozialsprengels ist vom 23.12.2026 bis 7.1.2027 geschlossen.
Unseren Pflegedienst erreichen Sie täglich unter der Telefonnummer 0664 226 45 18.

SGS BRIXEN WESTENDORF
Sozial- & Gesundheitssprengel

Eindrücke vom Laternenfest bei den Kinderkrippen

Lichtlein, Lichtlein, du musst wandern,
von der einen Hand zur andern.
Das ist schön, das ist schön,
jeder kann das Lichtlein seh´n.

Wir danken den Eltern für das köstliche Buffet!









Badelifte

Für ein selbstbestimmtes Leben.

Ihre Vorteile

› Kostenlose Beratung vor Ort
› Kein Platzverlust in der Wanne
› Selbstständiger Ein- und Ausstieg
› Einfache Bedienung
› Fachgerechte Montage
› 290€ Rabatt für ÖAMTC-Mitglieder

ÖAMTC Vorteilspartner
Fragen Sie nach Ihrem Clubvorteil!

Österreich
05334-31531
Südtirol
800-878000

Service & Beratung in ganz Österreich & Südtirol



info@idumo.at, www.idumo.at

Zum Nachdenken

Freude

Freude, ist das nicht etwas ganz anderes als Vergnügen? Steht Freude dem Denken nicht viel näher als Genuss und gehören Freudentränen nicht zum Schönsten, was wir erleben dürfen? Die Quellen solcher Tränen liegen freilich in viel anspruchsvolleren Bereichen unseres Seelenlebens. Freude und tiefes Nachdenken widersprechen sich nicht. Begeisterung und Jubel äußern sich oft lautstark, aber wenn Sie an große Freuden in Ihrem Leben denken – waren es laute oder nicht eher stille Stunden? Freude und Lärm – reimt sich das zusammen? Manchmal bekommen wir Freude geschenkt, wahrscheinlich öfter müssen wir sie uns verdienen. Die Freude am gelungenen Werk beruht auf eigener Leistung. Für den Sportler ist nicht der prächtigste Pokal der wertvollste, sondern der am schwersten errungene. Etwas vom Schönsten an Weihnachten erscheint mir, dass Menschen anderen Freude machen wollen. Könnte es bei der Suche nach dem „richtigen“ Geschenk nicht hilfreich sein, auch darüber nachzudenken, was wir dem Empfänger selbst verdanken? Der Wert eines Geschenkes liegt ja nicht in den Kosten, sondern im Sinn. Unterhaltung und Genuss kann man kaufen – Freude ist ein Geschenk.

Hans Laiminger



Wenn die Bergwanderung mit einem solchen Anblick belohnt wird, erleben wir Freude. Durch die Stille wird sie noch verstärkt. *(Foto: Herbert Laiminger)*

Tua auf, wonns klopft….

Is dunki außt, is koit und stad,
oft amoi da Schneewind waht,
Iatz kimmb die Zeit auf de ois wårt,
spat im Johr und gfrorn stoanhårt.
Do weard Maria Botschaft gsågt,
du bist's, die unterm Herzen trågt,
das Heil der ganzen Welt.
Das Heil der Welt, måch auf wånns kimmt,
grod eascht wånns koa onderer nimmt.
Sand unter uns, wia domois heit,
guate vü und schlechte Leit.
Tua auf, wånns klopft, tua auf.

(Liedtext nach Kurt Muthspiel)

Foto: KI generiert

Dein TIROLER SENIORENBUND

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Aktuell

Dienstag, 8. Dezember 2026: Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr findet unsere Weihnachtsfeier wieder im Lifthotel in Kirchberg ab 14.00 Uhr statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen!
Für alle, die nicht mit dem PKW oder einer Fahrgemeinschaft kommen können, startet ein Sammeltaxi um 13.15 Uhr ab Hoferwirt, Brixnerwirt und Reitlwirt. Die Heimfahrt wird nach Bedarf organisiert.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit euch!

Ein Geschenktipp!

Bei der Raiba Brixen können Gutscheine erworben werden, die bei der Anmeldung zu diversen Fahrten als Zahlungsmittel verwendet werden können.

Bankdaten: Seniorenbund Brixen im Thale,
IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!
Eure Monika mit Team, Tel. 0699 12 55 51 93
(auch WhatsApp) *monika-strasser@hotmail.com*



Ein ereignisreiches Vereinsjahr geht zu Ende. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern herzlichst für die Treue, die schöne Gemeinschaft und die vielen unvergesslichen Momente bei unseren Treffen und Ausflügen.

Wir wünschen euch und euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ruhige Feiertage!



Der Sportverein Brixen informiert

Kampfmannschaft im Umbruch: Warum das Team jetzt unsere volle Unterstützung braucht

Unsere Kampfmannschaft macht derzeit eine sportlich extrem schwierige Phase durch. Nach den letzten Runden finden wir uns aktuell auf dem 15. Tabellenplatz wieder, eine Situation, die sich niemand von uns gewünscht hat, die aber bei genauerer Betrachtung der Umstände erklärbar und vor allem gemeinsam zu bewältigen ist.

Harter Einsatz, der (noch) nicht belohnt wird
Eines muss von vornherein in aller Deutlichkeit gesagt werden: Dem Team rund um Trainer Andreas Hölzl kann und darf man absolut keinen Vorwurf machen, was den Einsatz betrifft. Andreas Hölzl, sein Betreuerstab und jeder einzelne Spieler geben Woche für Woche auf dem Trainingsplatz und im Match ihr Bestes. Sie hängen sich voll rein, doch leider wird dieser enorme Aufwand derzeit viel zu selten mit Punkten belohnt.
In den Spielen zeigt sich oft ein bitteres Bild: Manchmal fehlt einfach das sprichwörtliche Quäntchen Glück, das man in der unteren Tabellenregion so dringend bräuchte. Und wenn man ganz ehrlich und selbstkritisch ist, schleicht sich in den entscheidenden Momenten auch immer wieder etwas Unvermögen ein, sei es die mangelnde Chancenauswertung vor dem gegnerischen Tor oder Unkonzentriertheit in der Defensive. Das ist in einer sportlichen Krise ein bekanntes Phänomen: Läuft es nicht, kommt oft alles zusammen.

Der Faktor Umbruch: Zeit für die Jugend
Wie im Umfeld unseres Vereins schon des Öfteren betont wurde, hat sich das Gesicht der Mannschaft stark verändert. Wir mussten den Abgang zahlreicher absoluter Leistungsträger verkraften. Die Gründe dafür sind vielfältig: Bei einigen war es nach jahrelangem, tollem Einsatz schlichtweg altersbedingt, andere mussten kürzertreten oder komplett aufhören, weil sich private oder berufliche Prioritäten verschoben haben.
Diese Lücken wurden bewusst mit jungen, talentierten Spielern aus den eigenen Reihen gefüllt. Doch der Sprung in die Kampfmannschaft ist groß. Es braucht einfach Zeit, bis sich die jungen Akteure an das körperliche und taktische Niveau dieser Liga gewöhnen. Dieser Reifeprozess passiert nicht von heute auf morgen, sondern geht mit Lehrgeld einher, das wir momentan alle miteinander bezahlen.

Vielleicht ein Schritt zurück, um neu zu lernen
In der aktuellen Situation müssen wir als Verein realistisch bleiben. Krise bedeutet immer auch Chance. Vielleicht braucht es im Moment genau diesen einen Schritt zurück, um die Basics wieder völlig neu zu lernen und zu festigen. Ohne den ganz großen Druck, aber mit dem klaren Fokus auf die Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers, können wir das Fundament für eine erfolgreichere Zukunft bauen.



Appell an das Team und unsere Fans
An die Mannschaft: Lasst die Köpfe nicht hängen! Euer Einsatz stimmt, die Einstellung passt. Wenn ihr weiterhin so akribisch an euch arbeitet und als Einheit zusammensteht, wird der Knoten platzen. Belohnt euch selbst für euren Aufwand!

An unsere treuen Fans, Zuschauer und Unterstützer: Gerade jetzt, in Zeiten des Umbruchs und des Misserfolgs, entscheidet sich, was eine echte Vereinsfamilie ausmacht. Schimpfen und Kritisieren ist leicht, aber die Burschen am Platz brauchen jetzt euren Rückhalt. Kommt zu unseren Spielen, feuert sie sachlich und positiv an und zeigt den jungen Spielern, dass der gesamte Verein und sein Umfeld hinter ihnen stehen. Gemeinsam stehen wir diese schwierige Phase durch. Mit Geduld, harter Arbeit und eurer Unterstützung von den Rängen werden wir wieder auf die Erfolgsspur zurückfinden!

Die letzten Ergebnisse und Tabellenstände zur Winterpause im Überblick

Kampfmannschaft:
In den letzten fünf Partien vor der Winterpause verzeichnete unsere Kampfmannschaft folgende Ergebnisse:

- 12. Runde: SVB – SV Kirchbichl 0:4
- 13. Runde: SVG Stumm – SVB 3:2
- 14. Runde: SVB – FC Söll 0:3
- 15. Runde: SC Kirchberg – SVB 1:0
- 16. Runde: SVB – SV Kirchberg 1:1
- 11. Runde: SVB – Bruckhäusl 3:2
- 12. Runde: Mils – SVB 5:1
- 13. Runde: SVB – Buch 2:3
- 14. Runde: Spiel abgesagt

(Tabellenstand zur Winterpause: 5. Platz)

Reservemannschaft:
Unsere Reserve holte zum Auftakt des Schlussprogramms einen Heimsieg, musste sich danach aber zweimal geschlagen geben:

Nachwuchs
Ein Blick auf unsere Jugend macht richtig Freude – der Nachwuchs des SVB zeigte im Herbst starke Leistungen und überwintert auf tollen Tabellenplätzen:

- U9, U10 & U12: Hier wird noch ohne Tabellenwertung gespielt – unsere Jüngsten zeigten aber vollen Einsatz und großen Spaß am Fußball.
- U13: Starker 3. Platz
- U14: Hervorragender 2. Platz (nur 1 Punkt hinter dem Tabellenführer)
- U15 (SPG Brixental): Toller 4. Platz
- U16 (SPG Brixental): Guter 6. Platz
- Mädelstraining wird mit großer Begeisterung angenommen



Die starke U 9-Truppe



Wohn(t)räume &
designstarke Küchen

...so einzigartig und
individuell wie Sie selbst!

BRIX
Küchen & Wohnen

6363 Westendorf, Mühltal 28
Tel. +43 5334 30106
office@moebel-brix.at
www.moebel-brix.at

Liegenlassen gilt nicht! Warum uns der Respekt vor der eigenen Ausrüstung am Herzen liegen muss

Wer unter der Woche oder am Wochenende am Trainingsgelände des SV Brixen vorbeischaut, sieht genau das, was unseren Verein ausmacht: vollen Einsatz, Begeisterung, Teamgeist und jede Menge Spaß am Fußball. Doch wenn die Flutlichter ausgehen und Ruhe einkehrt, bleibt leider regelmäßig etwas zurück, das dort nicht hingehört: Berge von vergessenen Sportartikeln.

Von teuren Fußballschuhen über Trainingsanzüge bis hin zu Jacken und Shirts. Unsere Kabinen und der Platz verwandeln sich Woche für Woche in ein Fundbüro. Das Verwunderliche daran: Viele dieser Sachen scheinen monatelang niemandem abzugehen. Beim Einräumen des neuen Trainingsgebäudes ist uns erst wieder bewusst geworden, wie extrem viel Bekleidung hier einfach liegenbleibt.



Zurückgelassene Sachen

Gesponsert heißt nicht wertlos!

Besonders bitter ist, dass es sich dabei sehr oft um unsere offizielle Vereinsbekleidung handelt. Die Verantwortlichen des SV Brixen stecken Jahr für Jahr enorm viel Herzblut, Zeit und Arbeit in die Sponsorensuche. Nur durch die großzügige Unterstützung unserer heimischen Betriebe ist es überhaupt möglich, unsere Kinder und Jugendlichen so hochwertig auszustatten.

Diese Ausrüstung ist ein Privileg und keine Selbstverständlichkeit. Wenn diese Sachen dann achtlos am Platz oder in den Kabinen vergessen werden, ist das nicht nur schade. Es zeigt auch mangelnde Wertschätzung gegenüber den Sponsoren, die dafür Geld in die Hand nehmen, und gegenüber den Funktionären, die das Ganze ehrenamtlich organisieren.

Ein Appell an unsere Nachwuchskicker:

Liebe Mädels, liebe Jungs! Zum Fußballspielen gehört nicht nur das Kicken auf dem Rasen, sondern auch die Verantwortung danach. Eure Schuhe und euer Trainingsanzug sind euer Handwerkszeug.

- Schaut nach dem Training oder dem Match ganz bewusst nach, ob ihr wirklich alles eingepackt habt.
- Übernehmt Verantwortung für eure Sachen. Auf dem Platz haltet ihr als Team zusammen, sorgt auch abseits des Rasens gut für eure Ausrüstung!

Ein Appell an die Eltern:

Liebe Mamas, liebe Papas! Natürlich kann im Eifer des Gefechts oder nach einem intensiven Spiel mal etwas vergessen werden. Bitte helft uns aber dabei, das Bewusstsein der Kinder zu schärfen.

- Fragt zu Hause aktiv nach, ob die Trainingsjacke oder die Fußballschuhe wieder im Rucksack gelandet sind.
- Erinnert eure Kinder daran, welchen Wert diese Dinge haben, sowohl materiell als auch ideell für unseren SV Brixen.

Lassen wir in Zukunft ge-



meinsam weniger am Platz zurück, außer vollen Einsatz und die Leidenschaft für den Fußball!

Wichtige Verbesserungen am Sportgelände: Ein großes Danke an Gemeinde und Bauhof

Die Infrastruktur am Sportgelände wurde entscheidend aufgewertet – dafür richtet der Fußballverein ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde und das gesamte Team des Bauhofs! Durch diesen engagierten Einsatz wurden in den vergangenen Wochen wichtige Modernisierungsmaßnahmen erfolgreich umgesetzt.

Die Neuerungen im Überblick:

- Neues Gebäude am Trainingsplatz
- Moderne Straßenbeleuchtung: Die professionelle Vorbereitung sorgt in Zukunft für optimal ausgeleuchtete Vereinswege und deutlich mehr Sicherheit in den Abendstunden.
- Zukunftssicheres Glasfaser-Internet (LWL): Dank der zügigen Grabarbeiten verfügen die Vereinsheime und Sportanlagen nun über eine leistungsstarke digitale Infrastruktur.

Diese gezielte Aufwertung der Infrastruktur kommt der täglichen Vereinsarbeit, dem Trainingsbetrieb aller Altersklassen und unserer gesamten Gemeinschaft zugute. Vielen Dank für die großartige Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit bei diesen wichtigen Projekten!





Das neue Gebäude am Trainingsplatz



Werbung in der Brixner Zeitung Unter Uns erreicht jeden Haushalt und wird nicht achtlos weggeworfen!

Mail: info@unteruns.at



„Doggeln" individuell angefertigt

von mir, **Angelika Brunner**, geboren in Brixen und nun am Kirchberger Griesberg zu Hause.





Ich habe das Handwerk des „Doggeln-Machens" von meiner Oma erlernt. Die Hausschuhe entstehen in traditioneller Handarbeit - mit Zeit, Sorgfalt und viel Herz. Sie halten warm, sind bequem und langlebig - so, wie man es von früher kennt. Es gibt sie in vielen Farben und Größen, mit oder ohne Stickerei!
Ich freue mich sehr über Ihr/euer Interesse!

Angelika Brunner, Seiblschwendtweg 13, 6365 Kirchberg i. T., Tel.: 0664 380 97 44
E-Mail: *sandstrahltech.brunner@gmail.com*

Skiclub Brixen im Thale

Fit durch den Herbst – bestens vorbereitet auf die neue Skisaison!

Auch heuer waren unsere Rennkinder im Herbst wieder fleißig und motiviert beim Trockentraining im Turnsaal der Volksschule Brixen im Thale. Gemeinsam mit Sabrina, Romy und Paula wurde mit viel Einsatz, Ehrgeiz und natürlich auch jeder Menge Spaß für den bevorstehenden Kondiwettbewerb trainiert.
Dabei standen Ausdauer, Koordination und Geschicklichkeit am Programm. Eine tolle Möglichkeit für unsere jungen Rennläuferinnen und Rennläufer, sich sportlich weiterzuentwickeln und die Grundlagen für die kommende Trainings- und Rennsaison zu schaffen.
Ein großes Dankeschön an Sabrina Schmid, Romy Rieser und Paula Hölzl für ihren Einsatz und die engagierte Betreuung unserer Rennkinder!

Auch unsere Schüler sind schon in Schwung!

Bei unseren Schülern hat die Vorbereitung auf die neue Rennsaison bereits Fahrt aufgenommen! Bevor bei uns die Lifte öffnen, nutzen sie schon fleißig die Trainingsmöglichkeiten auf der Resterhöhe. Dort standen sie bereits mehrmals auf den Skiern und konnten die ersten Schwünge der Saison ziehen. Mit viel Motivation wird mit ihrem Trainer Josef Rieser an der Technik gefeilt und an der Rennform gearbeitet.
So sind unsere Schüler bestens dabei, sich auf die bevorstehenden Trainings und Rennen vorzubereiten.

Startklar für unsere Freitagsgruppen!

Auch heuer freuen wir uns wieder auf unsere beliebten Freitagsgruppen! Das Vorfahren findet am **13.12.2026 um 13.00 Uhr am Poldangerlift** statt.

Bei den Freitagsgruppen stehen vor allem der Spaß und die Freude am Skifahren im Vordergrund. Mit spielerischen Übungen und abwechslungsreichem Training möchten wir die skifahrerischen Fähigkeiten der Kinder verbessern und gemeinsam schöne Stunden auf der Piste verbringen.
Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass das Liftfahren sowie die Talabfahrt bereits selbstständig gemeistert werden können.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer! Unsere Trainerinnen und Trainer freuen sich darauf, viele altbekannte, aber auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.
Also: Ski anschnallen und dabei sein! Wir freuen uns auf euch!

Mitgliedsbeiträge

Die Beiträge für die Saison 2026/27 betragen:

€ 17,- Schüler und Jugendliche bis Jhg. 2008 (Haftpflicht etc. inbegriffen)
€ 42,- Erwachsene (Haftpflicht etc. inbegriffen)



Schülertraining auf der Resterhöhe



Trockentraining der Kinder im Turnsaal

€ 84,- Familienmitgliedschaft (mit Versicherung), 2 Elternteile zzgl. Versicherungsbeitrag je Kind bis Jhg. 2011 á € 10,-
€ 20,- Unterstützendes Mitglied (ohne Versicherungsschutz)

Die Mitgliedspreise wurden vom TSV erhöht.
Den gesamten Betrag geben wir dennoch nicht 1:1 an unsere Mitglieder weiter, da die Hälfte durch die tatkräftige Unterstützung unserer Sponsoren abgefedert wird.
Bitte um Überweisung mit Angabe von Vor- und Zunamen, Geburtsdaten, Anschrift und E-Mail-Adresse auf das Konto des Skiclub Brixen im Thale: (Raiba Brixen i. Th.)
IBAN:
AT62 3621 5000 0002 1154
BIC: RZTIAT22215

Silvester am Dorfplatz

Der Skiclub Brixen im Thale übernimmt auch dieses Jahr wieder den Ausschank bei der Silvesterparty am Dorfplatz. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gelungenen Jahreswechsel. Kommt vorbei und stoßt mit uns auf das neue Jahr an! Wir sehen uns am Dorfplatz.

Termine/Vorschau Rennen und Veranstaltungen

11.12.2026: Jahreshauptversammlung
13.12.2026: Vorfahren Poldanger
31.12.2026: Silvesterparty am Dorfplatz
16.01.2027: Schüler Raiffeisen Bezirkscup Kälbersalve
06.02.2027: Vereinsrennen
21.02.2027: Kinderskitag Schusterbühel
27.02.2027: Clubmeisterschaft

Weitere Termine sowie mögliche Terminänderung sind auf der Homepage des Skiclub Brixen im Thale sowie in den kommenden Ausgaben der „Unter Uns“ zu finden.

SKI-CLUB BRIXEN IM THALE
ÖSV-Vereinscode 6013
ZVR: 567573983
Obmann: Tobias Schermer
Unterer Sonnberg 59
6364 Brixen im Thale

Brixen im Thale am 10.11.2026
Email: info@skiclub-brixen.at
Home: www.skiclub-brixen.at
Mobil: +43 699 10619964

Einladung

zu der am Freitag, den 11. Dezember 2026
um 20.00 Uhr im Restaurant ,,Loipenstub'n"
stattfindenden

77. Jahreshauptversammlung

des Skiclub Brixen im Thale.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Obmann
2. Tätigkeitsbericht des Obmannes
3. Berichte der Sportwarte
4. Kassabericht und Entlastung des Kassiers
5. Ansprachen der Ehrengäste
6. Anfragen, Anregungen, Allfälliges

Der Vorstand ist ohne die Generalversammlung im Sinne des Vereinsgesetzes 2002 undohne Rücksicht auf die Anzahl der Mitglieder beschlussfähig.

Für den SC Brixen im Thale der Ausschuss

Tennisclub Brixen im Thale:

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Montag, 7. Dezember 2026, um 19.00 Uhr beim Berggasthof Nieding** statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die **Neuwahlen** und die **Preisverteilung** der Clubmeisterschaft. Über eine zahlreiche Teilnahme und einen gemütlichen Abend freuen wir uns!

Wir wünschen euch allen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.







Hin und her überlegt

Frohes Fest!

Das Fest der Liebe und Geschenke nähert sich.

Meine Überlegung heute geht dahin, wer die Geschenke bringt: Christkind oder Weihnachtsmann! Das Christkind kommt mit seinen Engeln durchs Fenster, manchmal sind's die Engel nur allein. Der Weihnachtsmann kommt durch den Kamin. Da haben wir aber nun das Problem, dass manche Wohnungen und Häuser keinen Kamin mehr haben. Der Kamin sollte schon eine gewisse Größe haben, denn der Weihnachtsmann ist nicht gerade dünn, zumindest sieht man ihn immer gut gefüllt dargestellt. Wenn der Klimawandel so weitergeht, bekommt der Weihnachtsmann Probleme mit seinem von Rentieren gezogenen Schlitten. Das Christkind hingegen hat all diese Hindernisse nicht. Wenn der Weihnachtsmann nicht mehr liefern kann, wird ihm mit Sicherheit das Christkind mit seinen Engeln helfen, denn die Helfer des Weihnachtsmannes sind die Weihnachtswichtel und die bestehen halt nur aus Kopf mit Mütze. Ich wünsche allen, die brav waren, dass Weihnachtsmann oder Christkind ihnen Freude bereitet und ich wünsche euch allen ein friedvolles, schönes Weihnachtsfest!

Anna Sailer

Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

Bei dia hauffn Geschenke
z'Weihnachten heitzutogs brauchst
de Radlbuh zan Valiefern.



Bei diesen vielen Geschenken zu Weihnachten heutzutage brauchst du den einrädrigen Handschubkarren zum Verliefern.

(aus dem Westendorfer Bücherl „Bevua's vagessn weascht")

Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter Tel. 0664 783 19 21.

Geheimnisvolle Zeit

Der Advent is a dunkle, a mystische Zeit
wo man si scho aufs Christkindl gfreit.
Oft unwissat, wos sie bedeit die Heilige Zeit,
sich a jeder auf die Geschenke gfreit.

Oi Johr kimb zeascht no da Nikolaus,
der bringt kloane Geschenke ins Haus.
Friahra hot ma si gfircht und nimma aussitraut,
ob nit amend a schiacha Krampus ummaschaut.

Unterwegs wor der mit Ketten, Korb und Ruaten
hot begleitet, den Nikolaus, den Guaten.
Die Phantasie is friahra greaßa gwesen,
ma hot nit oiwei ferngschaugg, sondern glesen.

Liachter siecht ma leichten rundumadum
und an Hauffn Engerl fliagn in der Zeit herum.
Oft heascht ma helle Glocken läuten
und ma woaß nit, wos söd iatz des bedeuten?

Mia gfrein ins im Advent, weil ma spürt,
dass's mit dem Christkindl ois wieder heller wird.
Des kloane Kind in der Krippn drin,
des ergibt für ins Christen scho an Sinn.

Weil mia durch sei Geburt am End,
oi mitnond Kinder Gottes send.
Mia kinnand oft gor nit bled gnuag toa,
insa himmlischer Vater losst ins nimmer alloa.

Wenn ma den Geburtstog feiern und ins beschenken,
söd ma zu Weihnachten no oans bedenken:
Wenn mia Menschen oan Vater homb mintnond,
dann send mia ois Geschwister unterernond.

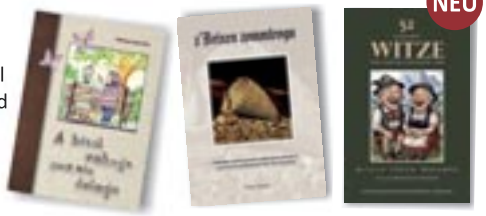
Und Geschwister södn jo nit streiten,
sondern sich gegenseitig begleiten,
helfen und unterstützen sogor,
dann kriagat ma a wunderscheens Neues Johr.

Helene Bachler

Wenn's vielleicht amoi a G'schenk brauchats ...

NEU

Mit die 3 Biachä von Helene Bachler mecht ma enk a bissl zum Schmunzeln und Lachen bringa und vielleicht a bissl a Freid mochn.



Die Biachä sind erhältlich: in Brixen bei der Tabak Trafik Hölzl Kerstin e.U.
in Westendorf bei der Sennerei und bei Kathrin im Bunten Laden
in Kirchberg bei der Trafik Helmut Horngacher

Öffentliche Bücherei Brixen im Thale

Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus):
DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
DO: 10 - 12 Uhr
FR: 17 - 18.30 Uhr
SO: 10.30 - 11.30 Uhr
E-Mail: brixen@bibliotheken.at
www.brixen.bvoe.at

Das Büchereiteam wünscht allen eine gute Adventzeit und gesegnete, friedliche Weihnachtstage.



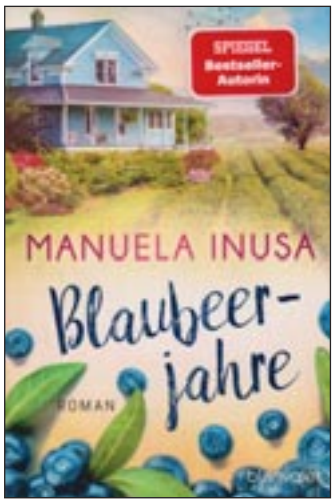
Neue Bücher:

Das Weihnachtsherz von Angelika Schwarzhuber



Katja liebt ihren Beruf als Goldschmiedin über alles und soll später das traditionelle Schmuckgeschäft der Familie übernehmen. Sie erlernt in Brasilien die Kunst des Edelsteinschleifens, als der überraschende Tod des geliebten Vaters sie vorzeitig in ihre Heimatstadt zurückholt. Dort muss sie mit ihrer Stiefmutter Julia in der Vorweihnachtszeit um den Erhalt des Geschäftes kämpfen und sich auch noch um die demente Großmutter kümmern. Kurz vor Weihnachten erreicht sie die ungewöhnliche Nachricht des französischen Winzers Nicolas. Es geht um ein besonderes Schmuckstück, das Katja ins Elsass und zu einem dramatischen Geheimnis führt ...

Blaubeerjahre
von Manuela Inusa



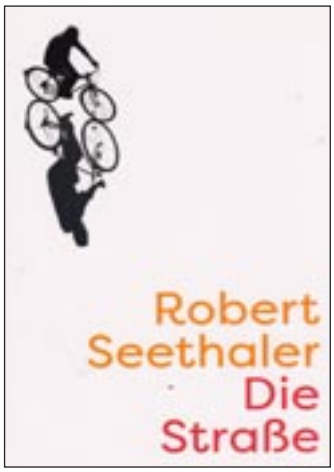
Nach einem schweren Schicksalsschlag zogen die drei Schwestern auf die familieneigene Blaubeerfarm der Großeltern. Die Jahre waren von Geborgenheit, Verständnis und Liebe geprägt. Sie haben mit ihrer Großmutter gebacken, Marmelade gekocht und am Marktstand ihre Früchte verkauft. Doch heute leben die Schwestern weit voneinander entfernt und sehen sich nur selten. Bis Großmutter sie bittet, die Blaubeerfarm zusammen zu übernehmen, denn sie möchte zu Großvater ins Altersheim ziehen. Die drei lassen sich darauf ein und erleben so einiges ...

Wut und Liebe
von Martin Suter
Noah ist ein Künstler Anfang dreißig. Das Gehalt seine Freundin Camilla



recht knapp für sie beide. Camilla jedoch hat sich mehr vom Leben erhofft, weshalb sie sich von Noah trennt. Es ist eine Kopfentscheidung, doch wann, wenn nicht jetzt, soll sie ihre Zukunft in die Hand nehmen?
Um seine verlorene Liebe zurückzugewinnen, ist Noah zu allem bereit. Als eine ältere Dame ihm die Chance bietet, zu einem Vermögen zu kommen, lässt er sich auf den zweifelhaften Deal mit ihr ein ...

Die Straße
von Robert Seethaler



Die Straße ist nicht im Zentrum der Stadt und nicht an ihrem Rand. Versteckt liegt sie irgendwo dazwischen. Niemand würde sich grundlos dorthin verirren, und doch geschieht in ihr alles, was Menschen geschehen kann.

Mein privates Glück
von Michael Köhlmeier

Alles beginnt mit einem vierjährigen Buben aus Coburg, der nicht weiß, dass er Eltern hat - bis er eines Tages mit der Eisenbahn in Lindau ankommt. Ein fremder Mann holt ihn ab und begleitet ihn in ein Haus an das Bett einer gelähmten Frau. Er ist sein Vater, sie ist seine Mutter. Köhlmeier erzählt von den Traumata der Weltkriege, die bis in die Gegenwart nachwirken und vom Alltag in einer erzählsüchtigen Familie ...

Totenfrau -
Die Rückkehr, Bd. 4,
von Bernhard Aichner



Brünhilde Blum lebt in Kroatien auf ihrer Jacht, bietet Segeltörns und Tauchkurse an und arbeitet als Aushilfe in dem kleinen Bestattungsinstitut im Ort. Ihr Leben ist schön - bis eines Tages ein Gast an Bord ums Leben kommt. Kurz darauf verschwindet eine Freundin ihrer Tochter spurlos, und Blum trifft bei ihrer Suche auf Menschen, denen sie nicht trauen kann. Dinge geschehen, die nicht nur ihr Leben bedrohen, sondern auch das ihrer Familie. Unaufhaltsam steuert Blum auf einen Abgrund zu, bis nur noch ein Ausweg bleibt: Sie muss wieder töten ...

Notrufnummern

Euro Notruf	**112**
Feuerwehr	**122**
Polizei	**133**
Rettung	**144**
Ärztenotdienst	**141**
Vergiftungszentrale	**01 40 64 343**
Alpinnotruf, Bergrettung	**140**
Krankentransport	**14 844**
Rettung Ortsstelle Brixental	**14 844**
RK Bezirksstelle Kitzbühel	**05356 6910**
Krankenhaus St. Johann	**05352 606-0**
Universitätsklinik Innsbruck	**0512 504-0**
Gesundheitsberatung	**1450**

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen

ab Februar 2023 gültig

In Farbe:		**In s/w:** (wenn verlangt)	
1 Seite	240,--	1 Seite	145,--
1/2 Seite	135,--	1/2 Seite	80,--
1/3 Seite	95,--	1/3 Seite	57,--
1/4 Seite	80,--	1/4 Seite	42,--
1/8 Seite	50,--	1/8 Seite	25,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von **10 % für ein Halbjahresabo** (6 Einschaltungen) oder **20 % für ein Jahresabo** (12 Einschaltungen), jeweils im Voraus zahlbar. Es besteht die Möglichkeit, ein Halbjahresabo innerhalb eines Jahres und ein Jahresabo innerhalb von zwei Jahren aufzubrauchen.

Für die Inserate auf der letzten Seite (Rückseite der Zeitung) bzw. auf der ersten Seite werden 10 % des Inseratpreises aufgeschlagen.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Rezept:



Sauerkraut-Laibchen

Zutaten: 500 g Kartoffeln, Salz, 200 g Sauerkraut, 50 g Speck, 1 Zwiebel, 175 ml Weißwein, 1 Lorbeerblatt, ½ TL gemahlener Kümmel, Pfeffer, edelsüßes Paprikapulver, 1 Ei, 2 EL Speisestärke, 4 EL Rapsöl.

Die Kartoffeln waschen und in kochendem Salzwasser garen, dann abgießen und etwas abkühlen lassen. Das Sauerkraut abtropfen lassen. Den Speck würfeln, die Zwiebel schälen und fein hacken.
Den Speck auslassen und die Zwiebeln darin schmoren. Sauerkraut hinzufügen und Wein angießen. Gewürze unterrühren und das Kraut 10 Minuten bei geringer Temperatur garen. Das Lorbeerblatt entfernen.
Die Kartoffeln schälen und durch die Kartoffelpresse drücken. Kartoffelbrei mit dem Sauerkraut mischen. Ei und Speisestärke unterheben und einen glatten Teig herstellen.
Aus dem Teig mit feuchten Händen etwa 8 Laibchen formen und in heißem Öl von beiden Seiten goldbraun braten.
Dazu passt Feldsalat mit Joghurtsauce.

Wer hat ein interessantes Rezept oder einen Tipp? Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, sich mit Maria Wurzrainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es ihr zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer52@gmail.com).

Tipps und Tricks:

Nach dem Zähneputzen nicht sofort säurehaltige Lebensmittel wie Obst essen. Die Zähne brauchen Zeit, um ihren Säureschutzmantel wiederaufzubauen.

Bei Verstopfung ist es hilfreich, in der Früh ein Glas Wasser auf nüchternen Magen zu trinken. Eine auf den Bauch gelegte Wärmflasche regt die Verdauung zusätzlich an.

Hinweis der Redaktion: Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“, Josef Wurzrainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2
Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl
Redaktion: Theresia Stöckl, Tel. 0650 2055461,
Helene Bachler, Tel. 0664 78319 21, info@unteruns.at
Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Andrä und Elfriede Krall, Leonhard Feichtner, Hannes Wurzrainer, Herbert Laiminger
Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Th.
Buchhaltung: Andrea Astl
Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf
Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen im Thale (BIC: RZTIAT22215)

Wochenenddienste der Ärzte im Dezember

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

05./06.	Dr. Carmen Weiss, Kirchberg, Tel. 05357 2803
08.12.	Dr. Carmen Weiss, Kirchberg, Tel. 05357 2803
12./13.	Dr. Sabine Bartl, Brixen, Tel. 05334 6060 oder 0664 141 61 48
19./20.	Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
24.12.	Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
25.12.	Dr. Sabine Bartl, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 141 61 48
26./27.	Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181
01.01.	Dr. Kristina Obermoser, Kirchberg, Tel. 05357 2803
02./03.	Dr. Noor A. Mohideen, Kirchberg, Tel. 05357 94100

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518.
E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im Oktober

Monatsniederschlag:	52,7 l	2025: 83,3 l
Niederschlagstage:	10	2025: 9
davon an 10 Tagen Regen		2025: 9

Termine

Samstag...	28.11.	09.30	....Sternsingertreffen, Einteilung, Pfarrhof
.....	.....	17.30	....Vorabendmesse, Adventkranzsegnung
Sonntag.....	29.11.	10.00	....Wortgottesfeier, Adventkranzsegnung
Mittwoch..	02.12.	06.00	....Rorate
Donnerstag	03.12.	13.30	....Messe, Seniorennachmittag, Pfarrsaal
Sonntag.....	06.12.	10.00	....Pfarrgottesdienst
.....	.....	17.30	.....Nikoloeinzug, Dorfplatz
Montag.....	07.12.	19.00	....Tennis Jahreshauptversammlg., Nieding
Dienstag...	08.12.	10.00	....Mariä Erwählung, Festgottesdienst
.....	.....	13.15	....Seniorenbund, Weihnachtsfeier
.....	.....	18.00	....Weihnachtsroas, Volksbühne, Dorfplatz
Mittwoch..	09.12.	06.00	....Rorate
.....	.....	19.00	....AV Winter Update, arena365 Kirchberg
Donnerstag	10.12.	19.00	....OGV, Jahreshauptversammlg., Brixnerw.
Freitag.....	11.12.	20.00	....Skiclub, Jahreshauptvers., Loipenstubn
Samstag....	12.12.	17.30	....Vorabendmesse
.....	.....	18.00	....Weihnachtsroas, Volksbühne, Dorfplatz
Sonntag.....	13.12.	10.00	....Wortgottesdienst
.....	.....	13.00	....Skiclub, Vorfahren, Poldangerlift
.....	.....	18.00	....Weihnachtsroas, Volksbühne, Dorfplatz
Mittwoch..	16.12.	06.00	....Rorate
Donnerstag	17.12.	09.00	....Frauentreff, Pfarrhof
Sonntag.....	20.12.	10.00	....Pfarrgottesdienst, Sternsingerprobe
.....	.....	18.00	....Weihnachtsroas, Volksbühne, Dorfplatz
Mittwoch..	23.12.	06.00	....Rorate
Donnerstag	24.12.	06.00	....Heiliger Abend, Rorate
.....	.....	16.00	....Kinderandacht mit Krippenspiel
.....	.....	23.15	....Bläserweisen, 24.00 Christmette
Freitag.....	25.12.	10.00	....Christtag, Heilige Messe
Samstag....	26.12.	19.00	....Hl. Stephanus, Anklöpflermesse
Sonntag.....	27.12.	10.00	....Wortgottesdienst
Mittwoch..	30.12.	09.30	....Sternsingerprobe, Pfarrsaal
Donnerstag	31.12.	19.00	....Silvester, Jahresschlussmesse
Freitag.....	01.01.	10.00	....Neujahr, Festgottesdienst

Red.-Schluss: Do., 17. Dez. 2026 **Mail: www.unteruns.at**

„Tradition ist eine Laterne.
Der Dumme hält sich an ihr fest, dem Klugen leuchtet sie den Weg.“
Weihnachtszitat von George Bernard Shaw (irischer Dramatiker und Politiker, 1856-1950)

tiroler
Ihr TIROLER Berater
tiroler.at

Thomas Krimbacher
+43 676 8282 8185
thomas.krimbacher@tiroler.at
Mir haltn zamm.
Gegenseitig versichert. Seit 1821.



IMMOBILIEN-HIGHLIGHT
DES MONATS

RaiffeisenBank Going

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

www.immo-raiffeisen-going.at







WAIDRING

Landhaus in ruhiger Sonnenlage

Wohnfläche	**160 m²**
Grundstück	**460 m²**
Balkon/Terrasse	**60 m²**
Schlafzimmer	**4**
Badezimmer	**2**
Stellplätze	**5**

KAUFPREIS **€ 830.000,-**

WIR SUCHEN

FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN

✕ Häuser ✕ Wohnungen ✕ Grundstücke



ROSALINDE SCHREDER
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. 05358/2078 44560

UNSER PARTNER IM BRIXENTAL Raiffeisenbank Brixen im Thale